

# HEGAU KURIER

INFO  
KOMMUNAL



Auflage: 10.810

52. Jahrgang

Nr. 22

3. Juni 2026

Amtsblatt der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen



**Toller Start für die Feierabendkonzerte:** sommerliche Temperaturen, gute Stimmung und beste Blasmusik - die Reihe der Feierabendkonzerte ist erfolgreich gestartet. Die Trachtenkapelle Stetten sorgte mit einem abwechslungsreichen Programm für einen stimmungsvollen Auftakt und begeisterte die Gäste. In lockerer Atmosphäre genossen die Gäste den Sommerabend, die gute Stimmung und die musikalische Unterhaltung. Für das leibliche Wohl sorgten der Verein Touristik Engen sowie die Metzgerei Engler. Der gelungene Auftakt machte deutlich, dass die Feierabendkonzerte ein beliebter Treffpunkt sind, um in Gesellschaft und bei guter Musik den Feierabend zu genießen. Man darf sich schon jetzt auf die kommenden Konzerte freuen. Am 11. Juni findet das zweite Feierabendkonzert mit dem Musikverein Welschingen statt.

Bild: Touristik Engen

## Stadtbibliothek Keine Ausleihe und Straßensperrung

Engen. Die Stadtbibliothek feiert ihr 25-jähriges Jubiläum mit einem **Lesefest für Familien** am Samstag, 13. Juni.

Da in diesem Rahmen eine Kinderveranstaltung vormittags in der Bibliothek stattfindet, ist sie für den normalen Ausleihbetrieb am **Samstagsvormittag, 13. Juni, geschlossen**. Die Buchrückgabebox ist geöffnet.

Wegen verschiedener weiterer „festlicher“ Aktionen ist die Gasse vor der Bibliothek von 8 bis 18 Uhr gesperrt. Das Team der Bibliothek bittet um Verständnis.

## Einwohnerversammlung und Bürgerwerkstatt zum Kornhaus

Am Mittwoch, 10. Juni, findet um 19 Uhr im Foyer der Stadthalle Engen eine Einwohnerversammlung zu möglichen Perspektiven für das Kornhaus statt.

### Tagesordnung

1. **Begrüßung** durch Bürgermeister Frank Harsch
2. Einführung zur **Geschichte des Kornhauses** durch den früheren Kreisarchivar Wolfgang Kramer
3. **Aktueller Sachstand** zu möglichen zukünftigen Perspektiven des Kornhauses
4. **Diskussion** mit den Bürgerinnen und Bürgern sowie Behandlung von Fragen

Alle Bürgerinnen und Bürger sind hierzu recht herzlich eingeladen.

Darüber hinaus findet am Dienstag, 16. Juni, um 19 Uhr im Kornhaus eine Bürgerwerkstatt statt. Hier haben Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, ihre Ideen und Anregungen einzubringen.



Bild: Stadt Engen



TÜRKISCHES RESTAURANT

Im Kai 4, 78259 Mühlhausen-Ehingen  
Telefon: 0 77 33/9 77 12 44 · Instagram: @restaurant.kalealti

Unter der Burg, über dem Standard

Genießen Sie traditionelle türkische Spezialitäten  
in gemütlicher Atmosphäre

Verschiedene Grillgerichte,  
leckere Pfannengerichte, vegetarische Speisen

Täglich warme Küche ab 15.00 Uhr

## SONDERAKTION:

Bringen Sie diesen Zeitungsausschnitt mit ins Restaurant – erhalten Sie einmalig einen kleinen Meze Teller **gratis** pro Abschnitt – zu Ihrem Essen dazu.

Reservierung und Kontakt: 0 77 33/9 77 12 44



**Erster Frühschwimmertag** im Erlebnisbad Engen ist heute, am 3. Juni. Das Erlebnisbad hat seit Montag, 1. Juni, bis Ende August täglich von 8:30 bis 20 Uhr geöffnet und jeden Mittwoch findet der Frühschwimmertag ab 7 Uhr statt.

Bild: Stadt Engen

### Abfalltermine

Freitag,	05.06.	Gelbe Tonne Engen und Ortsteile
Samstag,	06.06.	Grünschnittabgabe: 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	08.06.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	09.06.	Biomüll Engen
Montag,	15.06.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile
Montag,	15.06.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	16.06.	Biomüll Engen
Samstag,	20.06.	Grünschnittabgabe: 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	22.06.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	23.06.	Biomüll Engen
Mittwoch,	24.06.	Restmüll Engen und Ortsteile
Mittwoch,	24.06.	Problemstoffsammlung: 10-12 Uhr, Stetten, Bürgerhaus 12:15-14:15 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße 14:30-16:30 Uhr, Welschingen, Hohenhewenhalle
Montag,	29.06.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	30.06.	Biomüll Engen
Donnerstag,	02.07.	Gelbe Tonne Engen und Ortsteile
Samstag,	04.07.	Grünschnittabgabe: 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße

#### Nähere Infos:

**Biomüll, Restmüll, Blaue Tonne, Grünschnitt, Sperrmüll, Elektroschrott und Problemstoff:** Müllabfuhrzweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731 931561, [www.mzv-hegau.de](http://www.mzv-hegau.de)

**Gelbe Tonne:** REMONDIS Singen, Telefon 07731 99574-10, [www.remondiss-gelbetonne-lk-konstanz.de](http://www.remondiss-gelbetonne-lk-konstanz.de)

**Glascontainerentsorgung:** REMONDIS Süd GmbH, Telefon 0751 36191-39

**Restmüllsäcke und Banderolen** für Rest- und Biomüll: erhältlich beim Edeka Markt Holzky, Hegaustraße 5A

# Infoveranstaltung zur Vollsperrung L 190

Montag, 15. Juni, im Feuerwehrhaus Engen

**Engen.** Das Regierungspräsidium Freiburg lädt ein zur öffentlichen Informationsveranstaltung zur Baumaßnahme an der L 190.

Die Veranstaltung findet statt am Montag, 15. Juni, um 19:30 Uhr im Feuerwehrhaus Engen, Hegaustraße 5B in Engen.

Das Regierungspräsidium Freiburg muss die Straßenbrücke an der L 190 bei Welschingen erneuern. Sie wird abgebrochen und als kombinierte Fahr- und Radwegbrücke neu errichtet.

Zeitgleich wird zwischen Welschingen und Weiterdingen parallel zur Landesstraße ein

Radweg gebaut. Für den Bau der Brücke sowie des Radwegs muss die L 190 ab Anfang Juli für voraussichtlich sechs Monate voll gesperrt werden.

Bei der Informationsveranstaltung werden Details der Maßnahme sowie das begleitende Umleitungskonzept vorgestellt. Zudem stehen die Mitarbeitenden für Fragen bereit.

Das Regierungspräsidium Freiburg freut sich auf rege Teilnahme und steht für Rückfragen per E-Mail an die Adresse [nblsingen@rpf.bwl.de](mailto:nblsingen@rpf.bwl.de) gerne zur Verfügung.



Alle Fragen rund um die geplanten Baumaßnahmen und Sperrungen beantworten sich auf der Infoveranstaltung.

Bild: RP Freiburg

### Veranstaltungen

**Stadt Engen & Touristik Engen,** Abendliche Führung mit Nachtwächter und Bürgersfrau, Freitag, 5. Juni, 19 Uhr, Freilichtbühne hinterm Rathaus

**Reitclub Schoren-Engen,** Reiterstag, Samstag, 6. Juni, ganztags ab 8 Uhr, Reitstall Feucht

**Stadt Engen,** Traumstunde - Lesung aus „Frank und Bert - Die Sache mit dem Fußballspielen“, ab vier Jahre, Montag, 8. Juni, 15 Uhr, Stadtbibliothek

**Stadt Engen & Touristik Engen,** Klassische Stadtführung, Montag, 8. Juni, 18 Uhr, Marktplatz

Eine aktuelle Übersicht über alle Veranstaltungen in Engen und den Ortsteilen gibt es auf der Homepage der Stadt Engen [www.engen.de/veranstaltungskalender](http://www.engen.de/veranstaltungskalender) oder unter folgendem QR-Code:



## „Frank und Bert - Die Sache mit dem Fußballspielen“

Traumstunde mit Einstimmung auf die WM

Engen. Eine humorvolle Geschichte über wahre Freundschaft, echten Zusammenhalt und Fußball bringt Michaela Höffgen zur Einstimmung auf die WM am **Montag, 8. Juni, um 15 Uhr** in die Stadtbibliothek für kleine Fußballfans ab vier Jahren mit. Mit Fußball-Aktion. **Anmeldung ab Donnerstagsvormittag** unter Tel. 07733/501839 in der Stadtbibliothek Engen.

**Zum Inhalt:** Frank und Bert lieben es, Fußball zu spielen. Nur manchmal geht es ein kleines bisschen schief und Bert stolpert über den Ball. Als Barbara, die weltbeste Fußballspielerin, auftaucht, um mit Frank eine Runde zu kicken, kann er sein Glück kaum fassen. Er lässt Bert einfach stehen - seinen besten Freund! Doch dann braucht Frank plötzlich Hilfe.



**Eine lustige Bauernhofparty** mit viel Spiel und Spaß feierte die Stadtbibliothek mit allen Kindern ab fünf Jahren am Dienstag, 19. Mai. Die kleinen Gäste sahen sich zunächst das witzige Bilderbuchkino von der Kuh Lieselotte an, die immerzu den Postboten erschreckte. Danach konnten sie an verschiedenen, sorgfältig vorbereiteten Stationen, zum Beispiel eine Kuh melken, Feuerbohnen einpflanzen oder Möhren ernten. Nachdem die kleinen Helfer im Spiel auch noch Schafe in den Stall getrieben, Holz gestapelt und Kartoffeln in den Sack gesammelt hatten, gab es eine wohlverdiente Vesperpause mit einem leckeren, gesunden Bauernhofbuffet. Jedes Kind durfte seine eingepflanzten Bohnen mit nach Hause nehmen. *Bild: Stadt Engen*

## Neuer Wochenmarkthändler

Angebot mit Backwaren aus Sauerteig

Engen. Der Wochenmarkt auf dem Marktplatz in der Altstadt freut sich über einen weiteren Händler. Nachdem in den vergangenen Monaten ein Bäcker auf dem Wochenmarkt gefehlt hat, werden künftig Backwaren aus Sauerteig auf dem Wochenmarkt angeboten.

Damit wird das Angebot frischer Waren von Händlern aus der Region weiter ausgewei-

tet. Es umfasst mittlerweile sämtliche Gemüsesorten aus heimischem Anbau, Backwaren aus Sauerteig, frische Eier, Fleisch- und Wurstwaren, sowie Käse.

Es lohnt sich also auf jeden Fall, **ab 11. Juni** immer donnerstags von 8 bis 12 Uhr auf dem Marktplatz in Engen vorbei zu schauen. **Am Donnerstag, 4. Juni (Fronleichnam), fällt der Wochenmarkt aus.**

### Stadtbibliothek Engen Nächster Spieleabend

Engen. Am Donnerstagabend, 11. Juni, von 19 bis 22 Uhr, findet der nächste Spieleabend in der Stadtbibliothek statt. Neues Spiel, neues Glück: „Bitte bringen Sie Ihre Lieblingsspiele mit, wir spielen alles, was gefällt“, so das Orga-Team. Die Teilnahme ist frei, Spenden sind willkommen. Um **Anmeldungen** zum Spieleabend in der Bibliothek oder unter Tel. 07733 501839 wird gebeten, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Stadtbibliothek Förderverein freuen sich auf zahlreiche, spielffreudige Gäste.

### Wochenmarkt

Jeden Donnerstag  
von 8 bis 12 Uhr  
auf dem Marktplatz



Qualität,  
die sich  
auszahlt

**KNECHTLE**  
FENSTERBAU  
BAUSCHREINEREI Tel. 07733/98080

AUSERLESENE WEINE + GETRÄNKE



**GEBHART**  
WEINHAUS & VINOTHEK  
IN ENGEN

Riesige Auswahl – Faire Preise  
Top Beratung – Höchster Genuss

Noch wenige Plätze  
frei für unser

**Whisky-Tasting**  
am **Mittwoch, 24.06.2026**  
um **19.30 Uhr**

*Es erwartet Sie ein  
genussvoller Abend*

- mit Lachsfilet und mediterranem Gemüse vom Grill
- dazu servieren wir eine Auswahl erstklassiger Single-Malt-Whiskys

Wir freuen uns über Ihre  
Anmeldung unter

**Tel. 07733/5422**

#### Öffnungszeiten

Mo. – Fr. 08.00 – 12.30 Uhr  
Mo. – Mi. 14.00 – 18.00 Uhr  
Do. + Fr. 14.00 – 22.00 Uhr  
Sa. 09.00 – 12.30 Uhr  
Schwarzwaldstraße 2a · Engen  
Tel. 07733/5422  
www.weinhaus-gebhart.de

### Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

**Kunstaussstellungen:** „Grenzräume“ von Michael Marcel Fuchs  
Zu sehen bis 14. Juni

**FORUM REGIONAL:** „Leere ist Fülle“ von Monika Schmid  
Zu sehen bis 21. Juni

**Dauerausstellungen:** Stadtgeschichte, Archäologische Abteilung

**Öffnungszeiten:** Di.–Fr. 14–17 Uhr, Sa.+ So. 11–18 Uhr

**Eintritt:** 3,50 Euro; ermäßigt 2,50 Euro

# Mit Leichtigkeit und viel Gespür

Autorin Petra Pellini las in der Stadtbibliothek aus „Der Bademeister ohne Himmel“

Engen (cok). „Wer hat denn mein Buch schon gelesen?“ - als sich auf die Frage von Autorin Petra Pellini kaum eine Hand in der Stadtbibliothek hebt, lächelt sie: „Ich liebe es, wenn ich mir ein neues Publikum 'erlesen' kann“. Mit ihrer zugewandten Art und mit einem Roman, der das Kunststück vollbringt, gleichzeitig Sachbuch, Coming-of-Age-Geschichte und ein großartiges Stück Literatur zu sein, nahm sie am 21. Mai ihre Zuhörerschaft im Handumdrehen für sich ein.

Dabei sei ihr Roman „Der Bademeister ohne Himmel“ vom Sujet her „eigentlich“ keine leichte Kost - doch Pellini schaffe es, über einen schwer an Demenz erkrankten Menschen und eine mitunter suizidale Jugendliche ohne nötigen familiären Rückhalt so zu schreiben, dass sie „mit Humor die Schwere nimmt und mit einer Leichtigkeit erzählt, ohne dass es je banal wird“, wie Jutta Pfitzenmaier dem Publikum vorab verriet.

Linda ist fünfzehn und hätte „eigentlich Lust vor ein Auto zu laufen“, Kevin ist ein „Weltuntergangs-Nerd“ und Lindas einziger Freund, Ex-Bademeister Hubert (86), der Karotten grillt und vor seinem eigenen Spiegelbild erschrickt, wäre „Klassenbester in der Demenzklasse“ - und ist dennoch die Konstante in Lindas Leben. Dreimal die Woche schaut Linda bei Hubert vorbei und verschafft damit Ewa, der polnischen Pflegerin („man fragt sich, wie viele Menschen in ihr großes Herz passen“), eine Pause. An besonders herausfordernden Tagen springt Linda von einem Stapel Brockhaus-Bände in ein imaginäres Schwimmbecken, um unter Huberts Aufsicht Kraul-, Brust- und Rückenschwimmen zu trainieren. In ihrer skurrilen, fragilen aber auf eigentümliche Weise wunderbaren Welt lebt Linda von Montag zu Mittwoch zu Freitag - doch dann pflücht das Schicksal dazwischen. Denn: „Wer Augen hat



„Meine Lieblingsstelle ist die Schwimmflügel-Passage“, verriet Jutta Pfitzenmaier. Passend dazu hatte sich die Vorsitzende des Fördervereins der Stadtbibliothek für ihre Anmoderation ein leuchtend oranges Paar übergestreift.

Bilder: Kraft

kann sehen, dass Hubert stirbt“ (Linda).

Diese ebenso lapidare wie erschütternde Feststellung könnte nun bedeutungsschwanger und niederschmetternd über dem gesamten Buch hängen - tut es aber nicht. Zumindest nicht in den sieben Passagen, die Pellini dem Engener Publikum vorliest. Hier scheint vielmehr durch, was die Verbindung von Linda und Hubert ausmacht und was beide hält und trägt: Sie „halten sich nicht an Normen, sie stochern nicht in der Vergangenheit und machen keine Pläne für die Zukunft.“

Dass ihre Erzählstimme einem jungen Mädchen gehört, sei eine Hommage an ihre Tochter, die sie oft zur Arbeit begleitet habe, und offenbar intuitiv richtig gewählt, denn: Bei Signierstunden erzählten ihr immer wieder pflegende Angehörige, die Jugendlichen im Haus kämen mit der Situation wie mit der Person am besten zurecht. „Jugendliche vertragen keinen Druck, demente Menschen vertragen keinen Druck. Das geht hervorragend zusammen, denn sie können sich sein lassen, wie sie sind“, so Pellinis Über-



Auch das Outfit von Autorin Petra Pellini war sicher nicht zufällig gewählt - das Blau des Covers und das Orange des Buchschnitts fanden sich in ihrer Kleidung wieder.

zeugung.

Petra Pellini, geboren am 27. August 1970 in Bludenz, ist aufgewachsen in Vorarlberg und hat in Innsbruck eine Ausbildung zur diplomierten Krankenschwester gemacht. Jahrelang hat sie Menschen mit Demenz gepflegt, unter anderem in der Wohngruppe „Anderswelt“ in Bregenz - man merkt dem Roman in jeder Zeile an, dass die Autorin weiß, wovon sie schreibt. Kein Wunder, wenn sie verrät, wie ihr Buch entstanden ist: Sie habe während der Arbeit immer wieder kurze Notizen gemacht und in ihrem Spind gesammelt. Irgendwann habe sie daraus die ersten 21 Seiten

zusammengeschrieben - und dafür 2021 den Vorarlberger Literaturpreis abgeräumt. 13 Verlage meldeten seinerzeit Interesse an, den Roman zu drucken - noch bevor das Buch überhaupt fertig war. „Da wäre es schlaun, weiterzumachen“, habe sie sich gedacht - mittlerweile sind mehr als 100.000 Hardcover-Exemplare verkauft, 2024 stand „Der Bademeister ohne Himmel“ auf der Shortlist für das „Lieblingsbuch der unabhängigen Buchhandlungen“ und in Engen konnte bereits ein neuer kleiner Rekord verkündet werden: Das eben erschienene Paperback schaffte es auf Anhieb auf Platz 9 der Spiegel-Bestsellerliste.

Vielleicht ist ein Erfolgsgeheimnis von „Der Bademeister ohne Himmel“, dass Pellini neben einem ungeheuren literarischen Talent auch einen authentischen Zugang zu ihren Figuren besitzt: „Man lebt mit seinen Protagonisten, man läuft in der Welt herum und fragt sich, was würde Linda jetzt tun? Oder: Wie würde Ewa jetzt reagieren?“

Das Engener Publikum war jedenfalls mehr als angetan von der Person wie von der Autorin Pellini - und nicht wenige haben vermutlich zuhause rasch noch gegoogelt: Wo gibt es das Video von Rudi Carells Hit „Wann wird's mal wieder richtig Sommer?“, in dem der Entertainer von acht Damen in roten Badeanzügen umschwommen wird? Aber das ist eine andere Geschichte ...



Edith Lang aus Blumberg war das Glück hold - mit der Eintrittskarte Nr. 11 gewann sie ein handsigniertes Exemplar des druckfrischen Taschenbuchs.

## Öffentliche Erlebnisführungen

### „Nachtwächter und Bürgersfrau“

Am **Freitag, 5. Juni**, findet um 19 Uhr die abendliche Führung mit dem **Nachtwächter und der Bürgersfrau** statt.



Es gibt geheimnisvolle Seiten der Altstadt von Engen, die es zu erleben gibt mit Maria, der Bürgersfrau, und Friedrich, dem Nachtwächter. Bei einem faszinierenden Rundgang durch die dunklen Gassen werden die Gäste spannende Geschichten aus vergangenen Zeiten erfahren. Ausgestattet mit Hellebarde, Laterne und Rufhorn, führt Friedrich zu den bedeutendsten Orten der Stadt und enthüllt deren wechselvolle Geschichte.

Kosten: 14 Euro/Person (Erwachsene) und 7 Euro für Jugendliche ab 14 Jahren

Treffpunkt: Freilichtbühne

Dauer der Führung: circa eine bis eineinhalb Stunden.

### „Engen zwischen Mittelalter und Moderne“

Am **Montag, 8. Juni**, findet um 18 Uhr die Stadtführung „Engen zwischen Mittelalter und Moderne“ statt. Bei einem Rundgang durch die Altstadt entdecken die Teilnehmer viel Interessantes und Kurzweiliges über die Geschichte und Gegenwart von Engen.

Die Stadtführer wissen auch über das Alltagsleben der Menschen, über Witziges und Kurioses und das, was Engen so besonders macht, zu berichten.

Treffpunkt ist auf dem Marktplatz.

Kosten: 9 Euro/Person  
Dauer der Führung circa eine bis eineinhalb Stunden.



Eine Anmeldung ist für alle Führungen erforderlich und wird beim Bürgerbüro, Tel. 07733/502-249 oder per Mail an [KSpeck@engen.de](mailto:KSpeck@engen.de) gerne entgegengenommen.

Geld bitte möglichst passend und abgezählt mitbringen.

## Vorlesen für Senioren

### Abwechslungsreiche Medienkiste für Vorlesepatinnen

**Engen.** Die Übergabe einer Medienkiste zum Vorlesen für Senioren fand am Dienstag, 26. Mai, in der Stadtbibliothek statt. Eine fruchtbare Kooperation hatte sich am „Tag des sozialen und ehrenamtlichen Miteinanders“ vom 28. März zwischen den Vorlesepatinnen des Senioren- und Pflegeheim Engen und der Stadtbibliothek beziehungsweise ihrem Förderverein ergeben: Damit ausreichend und abwechslungsreicher Lesestoff für die vier Vorlesepatinnen zur Verfügung steht, finanzierte der Förderverein der Stadtbibliothek eine Medienkiste mit knapp 20 ganz unterschiedlichen Titeln. Die Stadtbibliothek traf gemeinsam mit den Vorlesepatinnen eine Auswahl geeigneter Medien. Neben „So ein schöner Tag - Vorlesegeschichten für

Menschen mit Demenz“ gibt es beispielsweise ebenfalls ein Soundbuch zum Wiedererkennen echter Vogelstimmen mit detailreichen Abbildungen heimischer Vögel („Vögel in unserem Garten“) oder ein Quizspiel für Senioren mit Demenz über fast vergessene Gegenstände von früher. Die Medienkiste bleibt zunächst als Dauerleihgabe im Seniorenheim.

Übrigens sind die Vorlesepatinnen jeden Montagvormittag im Senioren- und Pflegeheim Engen im Einsatz.

**Wer ebenfalls Zeit und Lust hat, sich hier ehrenamtlich beim Vorlesen einzubringen, darf sich gerne melden** bei Anne Sieck unter Tel. 07733/5602, [annesieck@web.de](mailto:annesieck@web.de) oder bei Kirsten Möller-Becker unter Tel. 07733/948476, [k.moeller-becker@t-on.line.de](mailto:k.moeller-becker@t-on.line.de).



Auf dem Bild (von links): Die Vorlesepatinnen Kirsten Möller-Becker, Anne Sieck, Elke Lohmann (Förderverein), Traudl Sprenger und Bärbel Oetken (Stadtbibliothek).  
Bild: Stadt Engen

Ihre Metzgerei **ENGLER** in Welschingen

**ENGLER** ...natürlich schmeckt's besser.

Friedrich-List-Str. 2, Tel. 07733/994930

Unsere Filiale in Ihrer Nähe:

Mühlhausen, Hohenkräher Brühl 1, Tel. 07733/505040

**Unser Angebot vom 05.06.2026 – 11.06.2026**

<b>Rostbratwürstle</b> herzhaft gewürzt	<b>100 g nur 1,49 €</b>
<b>Bierwurst</b> auch als Portion, <b>Käsebiowurst</b>	<b>100 g nur 1,89 €</b>
<b>Fleischkäse fein</b> aus täglicher Produktion	<b>100 g nur 1,49 €</b>
<b>Western Ribs</b> ideal für den Grill	<b>100 g nur 1,29 €</b>
<b>Schweinerückensteaks</b> natur und gewürzt	<b>100 g nur 1,59 €</b>

**Unser Samstagsknaller am 06.06.2026**

<b>Rindersteakhüfte</b> natur und gewürzt	<b>100 g nur 3,29 €</b>
---	-------------------------

**Unser Mittwochsangebot am 10.06.2026**

<b>Putenschnitzel</b> natur und gewürzt	<b>100 g nur 1,89 €</b>
---	-------------------------

Für die **Grillsaison** bieten wir Ihnen eine große Auswahl an mariniertem Grillfleisch, verschiedene Spießle und Würstle. Besonders zu empfehlen ist unser **DRY AGED BEEF aus unserer Hegauschatzkammer**: Ochsenkotelett – T-Bone – Porterhouse – Tomahawk- Roastbeef – Rib Eye

# Ein spannendes Gebäude

## Neueste Planung zum Umbau des Kornhauses wurde im Gemeinderat vorgestellt

In der jüngsten Gemeinderatssitzung vor den Pfingstferien wurde die überarbeitete Planung und weitere Entwicklung des Kornhauses von Stadtbaumeister Matthias Distler vorgestellt. Das Grobkonzept, das einen Ausbau und Instandsetzung der unteren beiden Ebenen vorsieht, wurde vor rund zwei Jahren bereits vom Rat abgesegnet. Mittlerweile liegen die Fachgutachten und Schadensanalysen vor. Somit konnte Distler den Rat auf den neuesten Stand bringen - auch was die Überarbeitung der Pläne und die Kostenentwicklung angeht.

Engen (rau). Für den Ausbau, die Gebäudehülle und die beiden unteren Ebenen geht Distler von Kosten in Höhe von 3,3 Millionen Euro aus. Für die obere Ebene und das Dachgeschoss kämen zusätzlich rund 570.000 Euro dazu - deutlich weniger als bei der ersten Berechnung, da die Summen für Hülle, Fenster, Fassade und Dach im ersten Bauabschnitt miterledigt werde. „Wir haben beim Kornhaus ein sehr schönes Mauerwerk, das in gutem Zustand ist - aber wir haben auch Schäden in der Holzkonstruktion. Damit haben wir uns in den ver-

gangenen Monaten beschäftigt“, so Distler einleitend. Das Kornhaus sei in die Kategorie „12er Denkmal“ eingeordnet, in die Bauten fallen, die gemäß Paragraph 12 des Denkmalschutzgesetzes als besonders hochwertig und schützenswert eingeschätzt werden. In einer bauhistorischen Untersuchung sei geprüft worden, aus welchem Zeitraum welche Bauelemente des Kornhauses stammten. Während die Gebäudehülle um 1570 entstand, sind der Dachstuhl und die Zwischenböden nach Einschätzung der Gutachter rund 100 Jahre jünger. „Es geht darum, was aufgrund des Alters „unantastbar“ ist und welche Elemente „diskutiert“ und zurückgebaut werden können“, so Distler. Teilweise habe das Gebäude Besonderheiten, die sich nicht erklären ließen - wie einen Torbogen über dem Niveau der unteren Ebene oder ein ordentlich gemauerter Bereich im Erdgeschoss, der aber mit Geröll verfüllt war. Der obere Bereich des Hauses sei „eigentlich zu aufwendig gestaltet“ (Distler) für ein Lagerhaus, auch die Vielzahl von Fenstern, der Erker und der hängend gestaltete hochwertige Dachstuhl spreche für eine andere Nutzung. „Das Ge-

bäude ist ein Krimi, es gibt uns viele Rätsel auf“, stellte der Stadtbaumeister fest. Rückblickend auf den ersten Entwurf 2024 erläuterte Distler, dass hier die Sanierung und der Ausbau der beiden unteren Ebenen vorgesehen war. Mit der Entfernung der hinteren Zwischenwand (hinter der jetzigen Treppe) sollte Platz für eine Tribüne geschaffen werden, im hinteren Bereich für Nebenräume und WCs. Im oberen Bereich war ein Zugang zur Galerie und die Erschließung der oberen Stockwerke geplant. Über das Dach der Garage (südlich, in Landesbesitz) sollte der zweite Ausgang /Fluchtweg führen.

### Mehr Schäden als gedacht - aber gut sanierbar

Nach den damaligen Berechnungen (Mai 2025) kam man laut Distler auf einen Sanierungsaufwand von 180.000 bis 200.000 Euro. Der Teilausbau (unten) lag bei 2,7 Millionen Euro (50 Prozent Landesförderung) und der Vollausbau bei rund 4 Millionen Euro. Anschließend wurden die Gutachter ins Boot geholt und mit dem Land über das Garagengrundstück verhandelt: „Das war leider schwierig und auch

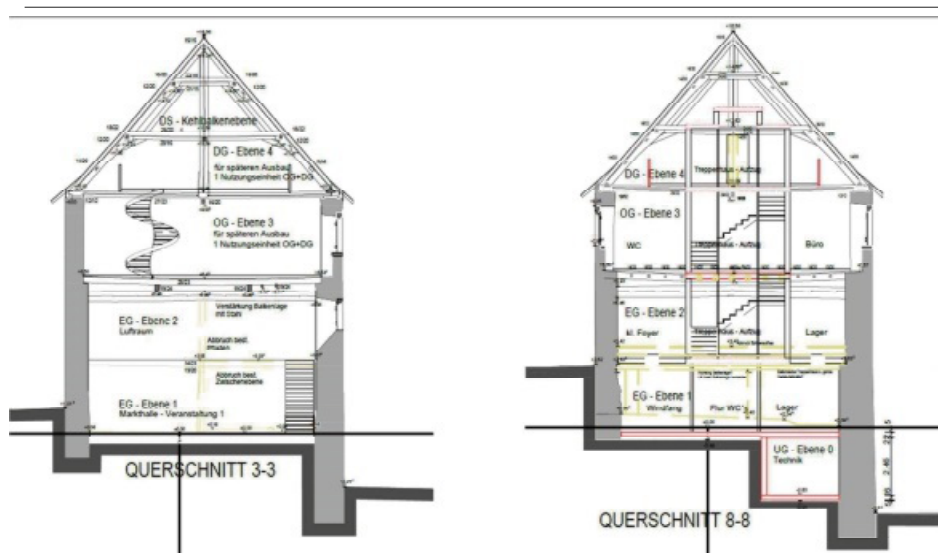
die weiteren Planungen haben sich verzögert“, so Distler. Der geplante Technikraum ist (siehe oben) mit Geröll verfüllt, die von den Gutachtern festgestellten Schäden (etwa an der Holzkonstruktion) müssten behoben werden. Die Schäden am Erker (Feuchtigkeitseintrag) müssten zeitnah behoben werden. „Wir haben viel mehr Schäden in der Holzkonstruktion als gedacht - aber diese ist laut Experte dennoch sehr gut sanierbar“, betonte Distler.

Die neue Planung sieht nun den Bau des Technikraums samt Zugang von der Straße vor, die Gestaltung des Hauptzugang (heutiges Tor), eventuell verglast, sowie ein zweiter Eingang im hinteren Bereich. Die Nebenräume im Erdgeschoss bleiben auch im neuen Entwurf erhalten. Auf der Ebene zwei soll eine Faltwand die Nutzung für kleinere Veranstaltungen ermöglichen - für Vereinsversammlungen et cetera reiche die obere Ebene vollkommen aus, so Distler. Das sei auch im Hinblick auf die Heizsituation sinnvoll. Die Ebene 3 (Raum mit dem Erker) wird nicht ausgebaut, sondern nur vorbereitet. Der Dachraum könne nur als Galerie-raum gemeinsam mit der Ebene 3 genutzt werden, so Distler - es gebe hier keine Möglichkeit für einen Fluchtweg. Grundsätzlich solle alles, was das Land fördere, umgesetzt werden, so Distlers Appell.

„Unser Gedanke ist: Wir bauen aus bis in die zweite Ebene und sanieren aber das ganze Gebäude. Es ist mit dem Land abgestimmt, dass wir für die Restaurierung des gesamten Gebäudes mit Gebäudehülle den Zuschuss erhalten“, so der Stadtbaumeister. Zu den Kosten bemerkte Distler, allein der Unterhalt belaufe sich auf rund 800.000 Euro - ohne Nutzung. Das seien die Kosten, die ohnehin auf die Stadt zukämen in den nächsten Jahren, auch wenn das Kornhaus weiterhin leer stehe. Der nächste Schritt sei nun der Bauantrag.

STADT  
**ENGEN**  
IM HEGAU

## Querschnitt



## Die Stadt Engen bietet das Amtsdienershäuschen, Hauptstraße 43a in Engen, zum Kauf für eine gewerbliche Nutzung an

Das Grundstück liegt im Sanierungsgebiet „Bahnhofsbe-  
reich mit Altstadt“. Für eine Modernisierung des Amtsdienershäuschens können Fördermittel von 25 Prozent der förderfähigen Baukosten (maximal 100.000 Euro Zuschuss) beantragt werden. Die Förderkulisse besteht bis Ende April 2028.

Es handelt sich um ein Kulturdenkmal nach § 12 Denkmalschutzgesetz. Die Nutzfläche beträgt 217 qm, davon im UG 71 qm, im EG 76 qm, im OG 70 qm.



Interessenten reichen ihre Bewerbung mit einem Kaufpreisangebot und einem Nutzungskonzept für eine gewerbliche Nutzung an eine der unten angegebenen E-Mails bis zum 10. Juni 2026 ein.

Die Wertung der Angebote soll zu 60 Prozent nach dem Kaufpreisangebot und zu 40 Prozent nach dem vorgelegten Nutzungskonzept erfolgen.

Haben Sie noch Fragen? Sie erhalten bei der Bauverwaltungsleiterin Heike Bezikofer, Tel. 07733/502-237, E-Mail: hbezikofer@engen.de und Stadtbaumeister Matthias Distler, Tel. 07733/502-234, E-Mail: mdistler@engen.de weitere Auskünfte.

Die Ausschreibung erfolgt freibleibend.



**Seinen 90. Geburtstag** feierte Kurt Mennle aus Anselfingen am 28. Mai. Er wurde in Neuhausen geboren und zog Ende der 50er-Jahre nach Engen. Bekannt ist er in Engen vor allem durch sein Raumausstattungs-geschäft, das er Jahrzehnte lang geführt hat. Bürgermeister Harsch gratulierte dem Jubilar.

*Bild: Stadt Engen*

### Bundeswehr Militärische Übung

**Engen.** Soldatinnen und Soldaten des Ausbildungsstützpunkt Heer aus Calw werden in der Zeit vom 8. Juni bis 3. Juli eine Übung auf der Gemarkung Engen durchführen. Eventuelle Manöverschäden sind beim Landratsamt Konstanz, Referat Brand- und Katastrophenschutz, Benediktinerplatz 1, 78467 Konstanz, Mail: Brand-undKatastrophenschutz@LRAKN.de anzuzeigen.

### Verwaltung Müllabfuhrzweckverband Öffnungszeiten

**Hegau.** Die Verwaltung des Müllabfuhr-Zweckverbandes macht alle Kundinnen und Kunden darauf aufmerksam, dass am Brückentag nach Fronleichnam am Freitag, 5. Juni, die **Verwaltung** geschlossen bleibt.

Bei den Mülltouren verschiebt sich hingegen nichts - alle Tonnen werden wie gewohnt und planmäßig abgefahren.

KI ersetzt nicht Arbeit aus  
MEISTERHAND

Daher suchen wir DICH  
Parkettprofi / Bodenleger  
mit Erfahrung und

für 's Detail  
für Qualität  
zum Anpacken  
für selbständige Entscheidungen

Telefon: 07732 - 2065      E-Mail: diez-fussbodentechnik@t-online.de

# Begegnungsort für alle EngenerInnen

Kulturamtsleiterin Eva Maria Berger stellte das mögliche Nutzungskonzept Kornhaus im Gemeinderat vor - Infoveranstaltung am 10., Bürgerwerkstatt am 16. Juni

Im Anschluss an die Umbau- und Sanierungspläne für das Kornhaus, erläutert von Stadtbaumeister Matthias Distler, stellte Kulturamtsleiterin Eva Maria Berger denkbare Nutzungsvarianten und Entwicklungsmöglichkeiten für das Gebäude vor.

**Engen (rau).** Vor dem Hintergrund des Städtebauförderprogramms, das noch bis 2028 laufe, sei es wichtig, sich Gedanken zur künftigen Nutzung des Kornhauses zu machen, erläuterte Berger. Das Programm sei auf gemeinwohlorientierte Nutzungsmöglichkeiten ausgelegt. „Wir haben nun die Möglichkeit, dem Gebäude eine neue Zukunft zu geben und es - auch für die Stadt Engen - attraktiv und zugänglich zu machen“, so Berger. Doch die Planung solle im engen Austausch - „mit den Bürgern, für die Bürger“ - entstehen. Daher fanden eine Einwohnerversammlung und eine Bürgerwerkstatt zum Thema „Zukunft Kornhaus“ statt.

**„Standortattraktivität, hohe soziale Rendite (sozialer Zusammenhalt wird gestärkt), nachhaltige Stadtentwicklung, Frequenzbringer für die Altstadt“**

Kulturamtsleiterin Eva Maria Berger über die Vorteile des „Begegnungsortes Kornhaus“

In vielen Gemeinden sei die Schaffung eines zentralen städtischen Ortes derzeit ein Thema: In einer Gesellschaft, die zu mehr und mehr Individualisierung neige, in der es im Alltag (auch durch die Digitalisierung) weniger feste Treffpunkte gebe, in Städten, die unter Strukturwandel und Leerstand litten, seien Begegnungsorte wichtiger denn je. Dazu komme der Wandel des Kulturbegriffes: Viele Kulturveranstaltungen würden offener und alltagsnäher. „Was

früher unter Hochkultur verstanden wurde (Theater, Museen) öffnet sich mehr und mehr - die Bodenseephilharmonie macht mittlerweile Konzerte im Freibad“, erklärte Berger. „Kulturorte werden zu sozialen Treffpunkten“. In Engen könnte man die Attraktivität der Altstadt steigern und dem Wunsch der Bevölkerung nach Begegnung, nach Raum für kleinere Kultur- und Veranstaltungsformate sowie Beteiligung und Engagement entgegenkommen. Allein schon vom Ambiente her sei das Kornhaus kein „Kulturtempel“ und somit prädestiniert für eine niedrigschwellige flexible Nutzung und eine Ergänzung zur Stadthalle als großer Veranstaltungsort und zum Museum, das aufgrund der Ausstellungen besondere Vorsicht und eine begrenzte Teilnehmerzahl erfordere. Einen „Ort für Vereine, Stadtverwaltung, Senioren, Familien und Jugendliche“, sieht die Kulturamtsleiterin: Hier könnten sich die Bereiche „Gemeinschaft“ (in Form von Vereinssitzungen, Märkten)

„Kultur“ (Lesung, Konzert, Kino, Kinderprogramm), „Bildung“ (VHS Kurse, Stadtbibliothek) und „besondere Formate“ (Trauungen, regelmäßige Gastspiele) zusammenfinden. „Eine Rhythmisierung ist wichtig, wiederkehrende kleine Angebote wie ein Seniorencafé, ein Spielenachmittag“, so Berger. Sie stellte die Nutzungsmöglichkeiten bei einem Teil- und einem Vollausbau gegenüber. So mache der Teilausbau das Kornhaus zu einem flexiblen Kultur- und Begegnungsort, der Vollausbau (etwa mit der Stadtbibliothek) dagegen biete weiterhin eine flexible Nutzung und sei zugleich „Anker im Alltag“ und ein „offener Ort“ für regelmäßige Begegnungen.

Während die Stadt als Eigentümerin und Betreiberin fungiere, könne das Kulturamt Ansprechpartner sein, gebucht werde digital, wünschenswert wäre ein Förder-

verein und fortlaufender Austausch. „Es ist wichtig, bei solchen Projekten in engem Kontakt zu bleiben“, so Berger. **Aus dem Wohnergespräch und der Bürgerwerkstatt heraus soll, so Berger, ein trag- und beschlussfähiges Konzept für die Gemeinderatssitzung am 21. Juli entstehen.** „Die Frage ist nicht: Was kommt da rein? Sondern „Wie werden die Bürger eingebunden? Mit welcher Leidenschaft setzen sich die Menschen für das Kornhaus ein?“, schloss die Kulturamtsleiterin.

## Das sagt der Gemeinderat

Beim Gemeinderat stieß die Vorstellung von Distler und Berger auf Wohlwollen. **Stadtrat Tim Strobel (SPD)** begrüßte die zuletzt genannte Idee Bergers für ein „Bürgerforum“. „Uns wäre wichtig, dass auf die Alltagsnutzung ein besonderer Fokus gelegt wird“, so Strobel. Mit Leistungen wie Co-Working Spaces, VHS-Kursen, Tagungen, Hochzeiten et cetera werde ein Mehrwert zum bisherigen Angebot geschaffen. Bezüglich der Finanzierung bat Strobel um „maximale Transparenz“. Wichtig seien die Risiken für Kostensteigerungen und die Betriebskosten. Auch gegenüber den BürgerInnen sei Offenheit wichtig: Was in der Bürgerwerkstatt entwickelt werde, müsse abgewogen werden. „Am Ende muss der Gemeinderat entscheiden, was leistbar ist“, so Strobel.

Wichtig sei, dass man in die Entscheidungsfindung im Juli mit klaren Zahlen reingehe, so **Gerhard Steiner (UWV)** „Was für Folgekosten sind in den nächsten Jahren zu erwarten? Wie können wir die Planung in den kommenden Haushaltsplänen unterbringen? Bevor wir den Haushaltsplan 2027 kennen, möchten wir ungern eine endgültige Entscheidung treffen.“

„Dieses Gebäude muss permanent genutzt werden. Bedarf

gibt es genug“, zeigte sich **Isabel Meier-Lang (CDU)** überzeugt. Gleichzeitig sei schön, dass noch alle Möglichkeiten für eine Nutzung offen seien. „Die Bürgerinnen und Bürger können sich einbringen, ihre Ideen und ihre Kritik äußern“. Auch **Fraktionskollege Jürgen Waldschütz** lobte das Konzept: „Endlich sind wir in der Lage, unsere Altstadt zu leben.“ Statt über Leerstand und leere Gassen zu klagen habe man sich nun in die Lage versetzt, zu handeln. **Bürgermeister Frank Harsch** nannte die Planungen „eine einzigartige Chance“, da die Förderung über die Altstadtsanierung möglich sei. „Das ist ein Aufbruch für Engen!“, so der Bürgermeister. Wie **Heike Bezikofer vom Bauamt** abschließend darlegte, werde die Transformation des Kornhauses bei einer Umwandlung zur Begegnungsstätte gefördert: mit 51 Prozent Zuschuss für die Investitionskosten. Auch bei einem Teilausbau würden die gesamte Gebäudehülle sowie die genutzten Bereiche bezuschusst. „Bei einer Teilnutzung haben wir einen Zuschussbedarf von 50.000 Euro pro Jahr, für die Bibliothek sind 55.000 Euro berechnet“, so Bezikofer. Da die Miete für die Bib-Räume gespart würde, lägen die Beträge nicht weit auseinander. Die kalkulatorischen Kosten beliefen sich auf 97.000 Euro (Teilausbau) beziehungsweise 117.000 Euro (Vollausbau), basierend auf den Investitionskosten.

## Straße „Im Weihergrund“ und Bergstraße Vollsperrung

**Engen.** Aufgrund von Sanierungsarbeiten im Bereich Strom und Wasser sind die Straße „Im Weihergrund“ auf Höhe Haus Nr. 50 bis 58 sowie die Bergstraße auf Höhe Haus Nr. 34 bis 38 im Zeitraum 22. Mai bis 17. Juli vollgesperrt. Die Stadt Engen bittet um Verständnis für die Einschränkungen.

## Rasentraktor

... zur Pflege der Sportflächen im Hegau Stadion

Engen (rau). Damit das jüngst eröffnete Hegau Stadion - insbesondere das Rasenspielfeld - in gutem Zustand bleibt, wird ein Rasentraktor für den Bauhof gekauft. Der Gemeinderat beschloss dies in der letzten Sitzung, entschied sich allerdings für ein anderes Gerät als von der Verwaltung vorgeschlagen. Wie Stadtbaumeister Matthias Distler erläuterte, habe der HFV vor der Sanierung des Stadions in Engen und dem Umzug des Vereins nach Welschingen selbst die Pflegearbeiten gegen Vergütung ausgeführt und die vereinseigene Maschi-

ne dann mit nach Welschingen genommen. Künftig soll die Rasenpflege vom Bauhof übernommen werden, allerdings soll nach Empfehlung der Gartenbaufirma keine Mulchung der Fläche stattfinden. Statt eines Rasentraktors, der ausschließlich für Mäharbeiten in der Saison im Stadion eingesetzt werden soll, wurde die Anschaffung eines Kleintraktors vorgeschlagen, der außerhalb der Mähseason im Stadion für Grünpflegearbeiten und den Winterdienst, eingesetzt werden kann. Ein Mähroboter (etwa um Personalkosten einzusparen) sei keine Alternative, machte Distler deutlich. Sie seien sehr teuer und hätten hohe Wartungskosten. Auch das Outsourcing an externe Firmen sei zu teuer. Das Leasing eines Kleintraktors, wie es Dominik Schneckenburger (SPD-Fraktion) einwarf, lohne sich für eine Kommune nicht. Distler schlug schließlich die Anschaffung eines Gebrauchtgeräts bei der Firma Deppe & Stücker GmbH aus Bad Lauterberg vor. Der Rasentraktor John Deere 3046R wurde 2022 hergestellt und hat 2.800 Betriebsstunden. Inklusive Anbaugeräte kostete das Fahrzeug etwa 50.000 Euro, mit Frontmäherwerk etwa 56.000 Euro, so Distler. Das Gerät sei in einem sehr guten Zustand. Letztendlich entschied sich der Gemeinderat für ein alternatives Angebot, einen John Deere 3046R mit den erforderlichen Anbaugeräten. Auch dieses Fahrzeug ist vier Jahre alt, hat aber nur 300-350 Betriebsstunden. Mit Umrüstung auf Frontmähertrieb soll diese Maschine rund 62.000 Euro kosten.

## Aus dem Gemeinderat Erstellung Jagdkataster

Engen (rau). Der Gemeinderat, als Verwalter der Jagdgenossenschaften Engen und Biesendorf, hat beschlossen, den Auftrag für die Aktualisierung der Jagdkataster Engen und Biesendorf in Höhe von 7.950 Euro an das Landratsamt Tuttlingen, Stabsstelle GIS, zu vergeben. Diese Entscheidung erfolgte auf Vorschlag der Stadtverwaltung. Wie es in der Vorlage heißt, wurde die Verwaltung der Jagdgenossenschaft 2021 für sechs Jahre auf den Gemeinderat übertragen. Spätestens im März 2027 müssten daher die nächsten Jagdgenossenschaftsversammlungen stattfinden. Die Fortschreibung des Jagdkatasters (Verzeichnis der Mitglieder der Jagdgenossenschaft unter Angabe der jeweiligen Grundflächenanteile im gemeinschaftlichen Jagdbezirk) müsse fortgeschrieben werden und sei recht aufwendig. Daher soll dafür die Unterstützung des Landratsamtes Tuttlingen, Stabsstelle GIS, in Anspruch genommen werden. „Wir haben gute Erfahrungen mit dem Landratsamt Tuttlingen und arbeiten bereits seit drei Jahrzehnten mit ihnen gut zusammen“, unterstrich Kämmerin Katja Muscheler.

## Spende für Defis

... und Aufwertung - Restguthaben der Welschinger Gewerbeschau wird gespendet

Engen (rau). Die Gewerbeschau im Gewerbegebiet Welschingen, die im März 2025 stattfand und von den ortsansässigen Betrieben mit Unterstützung der Stadtverwaltung Engen organisiert wurde, hat ein gutes Plus erwirtschaftet. Die finanztechnische Abwicklung fand über Konten der Stadt Engen statt. Wie die Verwaltung dem Gemeinderat vortrug, gibt es einen Überschuss von 6.740,75 Euro. Dieser soll in Absprache mit den Organisatoren für die Anschaffung eines Defibrillators in Welschingen (Standort Altes Rathaus) sowie für die Aufwertung im Zufahrtbereich des Gewerbegebiets (Bäume,

Sitzbank) verwendet werden. Diese Maßnahmen sind bereits umgesetzt. Das verbleibende Restguthaben, so heißt es in der Vorlage, wird der Stadt Engen übergeben, um die Anschaffung weiterer Defibrillatoren an anderen Standorten im Stadtgebiet zu finanzieren. Der Gemeinderat stimmte diesem Vorschlag einstimmig zu. Wie Gemeinderat Armin Höfler betonte, sei der Überschuss auf Wunsch der Bevölkerung in die Anschaffung des Defis am Alten Rathaus und die Aufwertung geflossen. Höfler dankte der Verwaltung für die gute Zusammenarbeit bei der Abwicklung.

## Ausschreibung Grundeigentum

Nach dem Agrarstrukturverbesserungsgesetz ist über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehenden Grundeigentums zu entscheiden:

**Gemarkung: Welschingen, Gewinn: Recken**  
**Flst.Nr.: 4291, Fläche: 3713 m<sup>2</sup>, Nutzung: Grünland, Wald**

Aufstockungsbedürftige Landwirte können ihr **Interesse** unter Angabe der Kaufpreisvorstellung dem Landratsamt Konstanz, Winterspürer Straße 25, 78333 Stockach **bis zum 16.06.2026 schriftlich mitteilen.**

**Dabei ist folgendes Aktenzeichen anzugeben: 3151 GV-2026-0283"**



Jahnstraße 40 78234 Engen  
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0  
Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690  
E-Mail: info@info-kommunal.de

**Redaktionsschluss Montag, 12 Uhr**  
**Anzeigenschluss Montag, 11 Uhr**

## PARTUT

ELEKTROTECHNIK

Inh. Dominik Schmidt  
Gänsäcker 44 - 78532 Tuttlingen

07461 180 130

info@partut.de

elektriker-tuttlingen.de



## Haus gedämmt. Und jetzt?

Dezentrale Lüftungsanlagen übernehmen die Lüftung.

# Inspiration fürs Kornhaus?

Mit dem CDU-Ortsverband  
das „Gmeindshus“ in Lauchringen besichtigen

**Engen.** Der CDU-Ortsverband Engen lädt im Rahmen des Formats „Schwätzet mit uns“ interessierte Bürgerinnen und Bürger zu einer Informationsfahrt nach Lauchringen ein. Hintergrund ist die anstehende Entscheidung im Gemeinderat darüber, wie es künftig mit dem Engener Kornhaus weitergehen soll und in welchem Umfang eine Sanierung beziehungsweise ein Ausbau erfolgen kann. Um diese Entscheidung möglichst fundiert treffen zu können, hat die Stadt bereits verschiedene Formen der Bürgerbeteiligung initiiert. Auch der CDU-Ortsverband möchte sich im Vorfeld intensiv mit bereits umgesetzten Projekten auseinandersetzen. Daher soll das „Gmeindshus“ in Lauchringen besucht werden, um sich vor Ort ein Bild zu ma-

chen und mit den dortigen Verantwortlichen über Erfahrungen, Chancen und mögliche Herausforderungen ins Gespräch zu kommen. Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, die Delegation zu begleiten und sich ebenfalls aktiv in den Austausch einzubringen. Die Infofahrt findet statt am Donnerstag, 2. Juli, Abfahrt ist um 16.15 Uhr am P&R-Parkplatz beim McDonald's. Die Anreise erfolgt in Fahrgemeinschaften. Die Teilnahme ist kostenlos.

### Anmeldung

Aufgrund begrenzter Plätze wird jedoch um eine vorherige Anmeldung gebeten - bitte bis spätestens 25. Juni per E-Mail an die Adresse: h.rottenberg@web.de.

## Mittwochtreff Fahrt ins Roseanum

**Engen.** Am Donnerstag, 11. Juni, fährt der Mittwochtreff ins Roseanum in Schlatt am Randen zum Kaffeetrinken, Rosen bewundern und durch den Park schlendern. Treffpunkt: 14.30 Uhr am evangelischen Gemeindehaus (Fahrgemeinschaften).

## Trachtenfrauen Heute Treff

**Engen.** Die Trachtendamen treffen sich wieder am heutigen Mittwoch, 10. Juni, um 19.30 Uhr in der Rastanlage West zum monatlichen Hock. Die Vorstandschaft freut sich über rege Teilnahme, Gäste sind den Trachtenfrauen wie stets willkommen.

# Fanfarenfest

Der FZ Engen feiert mit Gästen  
auf der Freilichtbühne

**Engen.** Der Fanfarenzug Engen lädt herzlich zum diesjährigen Fanfarenfest ein: Am 27. Juni ab 15 Uhr verwandelt sich die Freilichtbühne hinter dem Rathaus in einen Treffpunkt für Musik, Geselligkeit und geliebte Tradition. „Freuen Sie sich auf Auftritte befreundeter Fanfarenzüge aus der Region, die für beste Unterhaltung sorgen“, heißt es von Seiten des FZ.

Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt - Speisen und Getränke werden vor Ort angeboten.



Auf zum Fanfarenfest!



## Am Altstadtfest am 25. Juli 2026

**Aufbau ab 09.00 Uhr –  
Beginn um 11.00 Uhr**

Anmeldeformulare erhältlich im Bürgerbüro am  
Marktplatz oder zum Download  
[www.altstadtfest-engen.de](http://www.altstadtfest-engen.de)

**Abgabeschluss: Freitag, 26. Juni 2026**

**Anmeldung erforderlich Bürgerbüro,  
Marktplatz 4, 78234 Engen  
AzubiEMA@engen.de**

## Ferienbetreuung 2026

Die Stadt Engen bietet Grundschülerinnen und Grundschulern, die in Engen wohnhaft sind (mit Hauptwohnsitz), eine umfassende Betreuung rund um die Schulferien an:

Ferien	Zeitraum Betreuung	Ende Anmeldefrist
Sommerferien	03.08.2026 bis 07.08.2026 24.08.2026 bis 11.09.2026	08.06.2026
Herbstferien	26.10.2026 bis 30.10.2026	31.08.2026

Weitere Informationen zur Anmeldung finden Sie auf unserer Internetseite: [www.engen.de/kinderbetreuung](http://www.engen.de/kinderbetreuung) unter „Kernzeiten- und Ferienbetreuung“, Downloads



oder unter folgendem QR-Code:





**Neu eingekleidet:** Nach der Komplettierung der neuen Outfits für das Skilehrerteam stellte sich eine Abordnung des Skiclubs gerne mit den Sponsoren Sparkasse Engen und Alexander Heller Immobilien sowie der VITA Bau GmbH, vertreten durch Vorstandsmitglied Bernhard Rendler (ganz links) und Geschäftsführer Alexander Heller (ganz rechts), zum Foto. Der Skiclub bedankte sich bei dieser Gelegenheit herzlich für die großzügige finanzielle Unterstützung bei dieser Anschaffung. *Bild: Skiclub*



**Im Waldorfkindergarten** Engen gehört zur KönigsKinderzeit traditionell neben der Zusammenarbeit und einem Besuch der Grundschule in Engen auch die jährliche Kooperation mit der Freien Waldorfschule Wahlwies. Die angehenden Schulkinder durften dort einen besonderen Vormittag verbringen, die Schule kennenlernen und den Schulhof erkunden. Besonders schön war dabei die Begegnung mit vielen ehemaligen Kindern des Waldorfkinder Gartens, die inzwischen selbst die Waldorfschule besuchen. Ein weiteres Highlight war der Besuch eines Eurythmie-Stücks der sechsten Klasse, das die Kinder aufmerksam und mit großer Begeisterung verfolgten. Die Kooperation zwischen Kindergarten und Schule ermöglicht den KönigsKindern jedes Jahr wertvolle Einblicke und schafft einen vertrauten Übergang in die kommende Schulzeit. *Bild: KiGa*

SCHUHHAUS  
**Wöhrle**  
KOMPETENZZENTRUM FÜR FUSSGESUNDHEIT  
UND SCHUHMODE

*Laufen wie auf Wolken*

**Ihr Schuhspezialist**  
für gesunde Füße & höchsten Komfort

- Hallux
- breite Füße
- für Einlagen
- Fuß- & Ganganalyse
- Premiumsortiment & kompetente Beratung

**XXL** Schuhmarkt  
*zum Sommerstart*

Wegen Erfolg verlängert

**VERLÄNGERT BIS**  
**13. JUNI!**

**700 Paar**  
**Markenschuhe**

**20 % bis 72 %**  
reduziert

*Einmalige Chance!*

Prosecco-Ausschank  
*Wir stoßen auf Ihre neuen Lieblingsschuhe an!*

700 Paar Markenschuhe • ausgewählte Top-Marken

**GESUNDE FÜSSE**  
Kompetenz für Ihre Fußgesundheit

**PASSFORM & KOMFORT**  
Optimale Passform für ein unbeschwertes Laufgefühl

**SCHUHMODE**  
Moderne Schuhmode für jeden Stil und jeden Anlass



**Von Milliliter bis lecker:** In der Woche vor den Pfingstferien wurde es an den Grundschulen Engen (hier im Bild) und Welschingen fruchtig, bunt und richtig erfrischend: Der „Saftladen“ des Alkoholpräventionsprogramms b.free machte erneut Station und verwandelte die Schulen für einige Tage in kreative Cocktailbars - selbstverständlich alkoholfrei. Gemeinsam mit der Schulsozialarbeiterin Luisa Tersigni, Franziska Kräher vom Kreisjugendreferat und den Mathelehrkräften entstand ein abwechslungsreiches Projekt, das Lernen und Spaß auf besondere Weise miteinander verband. Im Mathematikunterricht beschäftigten sich die Schülerinnen und Schüler ganz praktisch mit Maßeinheiten und Mengenangaben. Beim Mixen verschiedener Cocktails für ihre Mitschülerinnen und Mitschüler wurden Liter und Milliliter plötzlich ganz lebendig. Den Auftakt übernahm die Klasse 4c gemeinsam mit Meike Dietrich und bereitete mit viel Freude sommerliche Drinks zu. Neben dem praktischen Lernen stand auch die Präventionsarbeit im Mittelpunkt: Die Kinder erfahren spielerisch, wie lecker und kreativ alkoholfreie Alternativen sein können. Gleichzeitig wurden Teamarbeit, Verantwortungsbewusstsein und gemeinschaftliches Arbeiten gestärkt. Ein herzliches Dankeschön galt allen Beteiligten, die mit ihrem Engagement zum Gelingen des Projekts beigetragen haben.

Bild: GS Engen



**Bücher entdecken und präsentieren:** Einen spannenden und lehrreichen Vormittag erlebten alle vierten Klassen vor den Pfingstferien bei einem Besuch in der Engener Stadtbibliothek. Dort nahm jede Klasse an einem abwechslungsreichen Workshop zum Thema Buchpräsentation teil, der von Judith Maier-Hagen geleitet wurde. Zu Beginn erklärte Frau Maier-Hagen den Kindern anschaulich, welche wichtigen Informationen man in einem Buch finden kann und an welchen Stellen diese stehen. Gemeinsam wurde entdeckt, was zum Beispiel Titel, Autor, Klappentext oder Inhaltsverzeichnis über ein Buch verraten und welche Informationen für eine gute Buchvorstellung besonders wichtig sind. Im Anschluss wurde es kreativ: In zufällig eingeteilten Gruppen erarbeiteten die Schülerinnen und Schüler gemeinschaftlich Buchpräsentationen. In Teamarbeit stellten sie bekannte Kinderbuchklassiker wie „Pippi Langstrumpf“ oder „Räuber Hotzenplotz“ vor. Dabei entstanden originelle Präsentationen, bei denen die Kinder ihr neu gelerntes Wissen direkt anwenden konnten. Der Workshop machte nicht nur großen Spaß, sondern zeigte auch, wie spannend Bücher sein können und wie wichtig es ist, Informationen gezielt herauszufinden und verständlich weiterzugeben. Die Klassen 4a, 4b und 4c bedankten sich herzlich bei dem Bibliotheksteam für diesen gelungenen Vormittag.

Bild: GS Engen



**Aufgepasst!** Alle Kinder des Kindergartens Welschingen haben sich mit dem sicheren Verhalten im Straßenverkehr beschäftigt. Die Kreisverkehrswacht hat mit den Kindern spielerisch geübt, wie man sich sicher im Straßenverkehr verhält und beispielsweise gezielt einen Zebrastreifen überquert. Die kleineren Kinder durften mit Bobbycars die Autos, denen wir im Straßenverkehr begegnen, spielen und die Gruppe der älteren Kinder haben dafür E-Autos bekommen. Das war wirklich ein Highlight für die Kinder. Es war ein riesen Spaß und hat den Kindern ein großes Stück Sicherheit mit auf den Weg gegeben. Ein großes Dankeschön ging an die drei ehrenamtlichen Polizisten, die dies mit den Kindern durchgeführt haben und an die Grundschule Welschingen, die den Parkplatz zur Verfügung gestellt hat.

Bild: KiGa Welschingen

**Redaktionsschluss**  
**Montag, 12 Uhr**  
**Anzeigenschluss**  
**Montag, 11 Uhr**



## Nachbarschafts- und Begegnungsfest

Gemeinsam auf dem Krone-Areal feiern

**Engen.** Am kommenden Sonntag, 7. Juni, organisiert der Helferkreis „Gemeinsam in Anselfingen“ auf dem Krone-Areal ein Grillfest. Ab 11 Uhr trifft man sich bei schönem Wetter vor den Gebäuden, bei Regen wird in die Tiefgarage ausgewichen.

Groß und Klein sind herzlich eingeladen, sich in lockerer Runde kennenzulernen, gemeinsam zu grillen, zu quatschen und zu spielen. Das Motto lautet: Jede und jeder, wie er mag - daher bitte Ge-

schirr, Grillgut und Getränke für den Eigenbedarf mitbringen. Wasser und Apfelschorle sind gegen Spende vorhanden. Schön wären Salate und Brot zum Teilen. Für Kaffee und Kuchen zum gemütlichen Plausch nach dem Grillen sorgt der Helferkreis.

Treffpunkt für den gemeinsamen Aufbau ist um 10.30 Uhr „Wir freuen uns auf alle Bewohner, Besucher und Gäste aus Anselfingen und ganz Engen“, lässt der Helferkreis wissen.

## Topf&Knopf Nachhaltig einkaufen im Juni

**Engen.** Das Secondhand-Kaufhaus „Topf & Knopf“ ist wieder am Montag, 15. Juni von 15 bis 18 Uhr geöffnet. Ab 17 Uhr werden Spenden in kleinen Mengen entgegengenommen. „Wir bitten freundlich darum, dass die gespendeten Artikel in gutem, sauberen Zustand sind“, lässt das Team wissen.

Der Erlös des Secondhand-Kaufhauses geht an den Verein „Unser buntes Engen“.

## Skiclub Engen Hauptversammlung

**Engen.** der Skiclub Engen lädt herzlich alle Mitglieder, Gönner und Freunde zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am **Freitag, 12. Juni, um 19:30 Uhr** in das Impulshaus Engen (Goethestraße 1, 78234 Engen) ein. Auf der Tagesordnung stehen neben Tätigkeits- und Rechenschaftsberichten auch Teilwahlen der Vorstandschaft.

Wünsche und Anträge können schriftlich bis Mittwoch, 10. Juni eingereicht werden.

## Schützenstraße, Aacher Straße, Breitestraße

Stadtwerke bauen - Verkehrsregelungen beachten

**Engen.** Seit 26. Mai und bis einschließlich 5. Juni finden Bauarbeiten im Bereich der Schützenstraße in Engen statt, die mit Verkehrsbeeinträchtigungen (Vollsperrung) verbunden sind.

Im Zuge der Maßnahme werden Mittel- und Niederspannungskabel neu verlegt. Die Arbeiten erfolgen im Bereich der Kreuzungen Schützenstraße / Sonnenhalde sowie Schützenstraße / Aacher Straße und beinhalten auch anschließende Asphaltierungsarbeiten.

Während der Bauzeit kommt

es in der Aacher Straße zu einer halbseitigen Sperrung bis voraussichtlich 17. Juni. Die Abbiegespur in die Breitestraße wird vorübergehend aufgehoben und für den Geradeausverkehr genutzt, da auch die Breitestraße voll gesperrt wird.

Zusätzlich wird für die Schützenstraße eine Umleitung für den Ortsteil Bittelbrunn eingerichtet.

Die Stadtwerke Engen bitten für diese Maßnahme um Verständnis und stehen bei Fragen jederzeit gerne zur Verfügung.

## So wird man zum Nichtraucher

Kurse im Juni und Juli

**Hegau.** Einen neuen Kurs „Nichtraucher in sechs Wochen“ bietet die Fachstelle Sucht in Singen an. Der Kurs wurde von der Universität Tübingen entwickelt und gilt derzeit als die wirksamste und erfolgreichste Methode mit dem Rauchen aufzuhören. Der Kurs wird von den Krankenkassen bezuschusst.

Ein Angebot an alle, die 2026 rauchfrei leben wollen - und gerade besonders aktuell, denn: Wer raucht, muss sich in Baden-Württemberg jetzt an strengere Regeln halten. Seit dem 1. Juni gilt im Südwesten ein neues Nichtraucher-schutzgesetz. Das sieht zusätzliche Rauchverbote an Or-

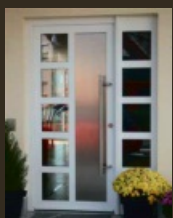
ten vor, an denen viele Kinder und Jugendliche unterwegs sind - etwa auf Spielplätzen, an Haltestellen, in Freibädern, Zoos oder Freizeitparks. Auch E-Zigaretten, Vapes und Shishas fallen nun unter die Regeln für Raucher, weil beim Verbrennen oder Erhitzen gesundheitsschädliche Stoffe entstehen.

**Beginn des Kurses** ist am Freitag, 19. Juni, 16.30 Uhr oder Dienstag, 7. Juli, 12.30 Uhr in den Räumen der Fachstelle Sucht, Julius-Bührer-Str. 4, DAS 1 in Singen.

**Infos und Anmeldung** unter der Telefonnummer 07731 - 912 400 oder per E-Mail an [fs-singen@bw-lv.de](mailto:fs-singen@bw-lv.de).

# Lauber

F E N S T E R B A U



Kunststoff-Fenster  
Holz-Fenster  
Holz/Alu-Fenster  
Haustüren  
Insektenschutz

## DRK Ortsverein Hauptversammlung

**Engen.** Der DRK Ortsverein Engen lädt zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am Freitag, 12. Juni, um 20 Uhr ein. Die Veranstaltung findet im Restaurant „Tisch 7“ an der Autobahnraststätte Hegau West Engen statt.

Im Rahmen der Versammlung wird auf das vergangene Vereinsjahr zurückgeblickt sowie über aktuelle und zukünftige Projekte und Aktivitäten des Ortsvereins informiert.

Hierzu sind alle Mitglieder, Freunde und Interessierte herzlich eingeladen. Über eine Teilnahme der regionalen Presse würde sich der DRK Ortsverein Engen ebenfalls sehr freuen.

Der DRK Ortsverein Engen bedankt sich für die Unterstützung und das Interesse an der Arbeit des Deutschen Roten Kreuzes vor Ort.

## Elterncafé Nächste Termine

**Engen.** Das nächste Elterncafé findet am 10. Juni von 15 bis 17 Uhr im katholischen Gemeindezentrum oder bei gutem Wetter im Stadtpark am Spielplatz statt. Es gibt nochmals Kaffee und Kuchen.

Danach wird das Elterncafé in einer ganz einfachen Form weitergeführt: ohne Organisation, ohne Kuchen und ohne Verpflichtungen - einfach ein offenes Treffen, bei dem man vorbei kommt, sich austauscht und die Kinder spielen können.

Es wird dienstags um 16:30 Uhr im katholischen Gemeindezentrum (bei gutem Wetter am Spielplatz im Stadtgarten) stattfinden. Die nächsten Termine: 7./21. Juli; 4./18. August.



# Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) Ausschreibung Jahresprogramm 2027



**Engen.** Für das Programmjahr 2027 können für Vorhaben in **den Engener Ortsteilen und neu auch in der Kernstadt**, Fördermittel aus dem ELR-Programm beantragt werden. Das ELR ist Baden-Württembergs bedeutendstes Strukturentwicklungsprogramm für den ländlichen Raum. Jedes geförderte Projekt leistet in einem der vier Förderschwerpunkte Innenentwicklung/Wohnen, Grundversorgung, Arbeiten und Gemeinschaftseinrichtungen einen Beitrag zur Strukturverbesserung der Gemeinde. Projekte sind grundsätzlich im Jahr der Programmaufnahme zu beginnen.

**Klimaschutz durch Förderzuschlag bei CO2-Speicherung:** Bauen mit nachwachsenden Rohstoffen wird vor dem Hintergrund der klimatischen Veränderungen immer wichtiger. Bis auf Projekte im Förderschwerpunkt Grundversorgung können Neubauprojekte nur noch bei Erfüllung dieser Vorgabe gefördert werden. Bei überwiegendem Einsatz CO2-bindender Baustoffe (wie zum Beispiel Holz) als neue wesentliche Tragwerkskonstruktion, wird deshalb der Fördersatz um fünf Prozent-Punkte erhöht.

### Förderschwerpunkte 2027:

#### 1. Innenentwicklung/Wohnen:

Im Fokus stehen die Aktivierung innerörtlichem Wohnraum durch Umnutzung leerstehender Gebäude, Aufstockung von Bestandsgebäu-

den, umfassende Modernisierungen sowie innerörtliche Nachverdichtung mit Mehrfamilienhäusern. **Der Neubau von Einfamilienhäusern ist, mit dem neuen Programmjahr, von der Förderung ausgeschlossen.** Gefördert werden Projekte in den Ortskernen sowie den Siedlungsflächen aus 60er-Jahren und aus den 70er-Jahren, sofern diese direkt an die Ortskerne oder die Siedlungsflächen der 60er-Jahre angrenzen. Ausgeschlossen sind Gebäude welche sich im Sanierungsgebiet Bahnhofsbereich mit Altstadt befinden.

#### 2. Grundversorgung:

Mit dem ELR soll die Existenz kleiner Handels-, Gewerbe- und Dienstleistungsbetriebe zur Sicherung der Grundversorgung unterstützt werden. **Vor allem Dorfläden, Dorfgaststätten, Metzgereien und Bäckereien, aber auch der lokale Handwerker** sind wichtige Bausteine der Grundversorgung. Zur Grundversorgung können auch Ärzte und weitere gesundheitsbezogene Angebote zählen. Das ELR unterstützt hier keine konkurrierenden Betriebe, sondern Investitionen, die zum Erhalt des Angebots am Ort beitragen.

#### 3. Arbeiten:

Im Förderschwerpunkt Arbeiten werden vorrangig Projekte unterstützt, die zur Entflechtung störender Gemenglagen im Ortskern beitragen. Darüber hinaus sind Projekte von kleinen und mittleren Unternehmen (bis zu 100 Mitarbeiter), die zum Erhalt

der dezentralen Wirtschaftsstruktur sowie zur Sicherung und Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen beitragen, förderfähig. Neubauprojekte im Förderschwerpunkt Arbeit sind nur förderfähig, sofern die Tragwerkskonstruktion aus einem CO2-bindenden Baustoffen errichtet werden.

**Anträge auf Aufnahme** in das Förderprogramm können ausschließlich über die Stadt Engen gestellt werden. Die Anträge müssen **bis spätestens 25. August 2026** mit vollständigen und aussagefähigen Planunterlagen beim Stadtbauamt, Marktplatz 2, 78234 Engen, abgegeben werden. Wer ein Projekt plant, für das eine Förderung in Frage kommen könnte, sollte sich frühzeitig an Sabine Sartena, E-Mail: [ssartena@engen.de](mailto:ssartena@engen.de), Tel. 07733/502-235 wenden, um die erforderlichen Unterlagen abzustimmen.

**Die für die Antragstellung notwendigen aktuellen Formulare sind unter der Internetadresse <https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr> abzurufen.**

Das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) entscheidet im Frühjahr 2027 über die Aufnahme in das ELR. Es können nur Projekte zur Förderung vorgeschlagen werden, die vor der Programmentscheidung nicht begonnen wurden und im Jahr 2027 gestartet werden können.

# Grenzenloses Gartenrendezvous

Auch zwei Privatgärten in Engen und Welschingen laden zum Besuch ein



Samstag, 6. Juni, und Samstag, 12. September, kann jeweils zwischen 14 und 17 Uhr der „Garten Meißner“ in der Jahnstraße 15 in Engen besichtigt werden. Das Mitbringen eines Vierbeiners ist erlaubt. *Bild: privat*

**Engen.** Familie Meißner hat gemeinsam mit einer Gartenarchitektin einen barrierefreien Garten für das fortgeschrittene Alter geplant. Der Garten besticht durch hochwertige Natursteinarbeiten, ein abwechslungs- und artenreiches Pflanzkonzept sowie ein nachhaltiges Bewässerungskonzept. Trotz Hanglage

ist der Garten barrierefrei, die attraktive Bepflanzung mit Blumenzwiebeln, Gehölzen, Stauden und Duftrosen macht den Besuch zu allen Jahreszeiten lohnend.

„In einem Garten ging das Paradies verloren, in einem Garten wird es wiedergefunden“ (Blaise Pascal): Familie Jung möchte ihr Paradies gerne mit



Samstag und Sonntag, 13. und 14. Juni, wird, jeweils zwischen 11 und 17 Uhr in den naturnahen „Garten Jung“ in der Turmstr. 29 in Engen eingeladen. *Bild: privat.*

anderen Menschen teilen. Aus dem vorhandenen Bestand wurde etwas Neues erschaffen, Ramblerrosen in alten Obstbäumen, alte Gartengeräte und Überbleibsel aus der ehemaligen Landwirtschaft zwischen Stauden, moderne Kunst umrahmt von Gräsern - so lässt sich der Garten beschreiben. Auf rund 3.000

Quadratmetern laden mehrere liebevoll gestaltete Sitzplätze zum Verweilen ein. Die alte Dorfkirche von Welschingen bildet dabei einen schönen Hintergrund. „Wir freuen uns auf Besuch!“, lassen die Inhaber wissen - um Voranmeldung unter Telefon 07733/503867 wird gebeten. Parkmöglichkeiten vorhanden.



## Ihr Zuhause. Rundum erneuerbar.

- ✓ PV, Speicher, Wärmepumpe und Wallbox aus einer Hand
- ✓ Mehr Unabhängigkeit durch eigene Stromerzeugung
- ✓ Schnelle und zuverlässige Umsetzung mit regionalem Partner

Jetzt Angebot sichern!  
[www.thuega-solar.de](http://www.thuega-solar.de)



Thüga Energie GmbH  
 Industriestraße 9  
 78224 Singen

Telefon: 07731 5900-1600  
 beratung@thuega-energie.de

**thüga**  
 Energie

Energie kann mehr.

## Gemeinsam für die Bildung

20 Jahre Förderverein IBE



Zum Bild gesellten sich (hinten von links): Oliver Hauber (Kasse), Dirk Steffen Bock (Beisitzer), Stephan Gommeringer (Beisitzer). Vorne von links: Johanna Janus (zukünftige Kasse), Ajmal Farman (stellvertretender Vorstandssprecher), Martina Saalfrank (Vorstandssprecherin), Sonja Veit (Schriftführerin), Christina Oehrle (Beisitzerin). *Bild: IBE*

**Engen.** 2026 ist ein besonderes Jahr für den Förderverein IBE: Seit 20 Jahren setzt er sich mit Herzblut und Weitsicht für die Bildungseinrichtungen in Engen ein. Als Förderverein für die Kernstadt Engen unterstützen wir dabei auch Familien aus allen Ortsteilen im Umkreis. Was als kleine Initiative begann, ist heute eine unverzichtbare Säule unserer Gemeinde geworden. Dank des Engagements vieler Menschen konnten in diesen zwei Jahrzehnten Projekte realisiert werden, die das Lernen und die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen bereichern - von der Digitalisierung in Klassenräumen bis hin zu inklusiven Angeboten. Besonders am Herzen liegt dem Verein die finanzielle Un-

terstützung von Familien, für die Schulausflüge und andere Bildungsangebote zunehmend zur finanziellen Hürde werden.

„Die Dankbarkeit der Eltern bestätigt uns darin, dass diese Hilfe dringend gebraucht wird und ankommt. „Bildung ist die Basis für die Zukunft unserer Gesellschaft“, betont Martina Saalfrank - „und wir sind stolz darauf, diese Basis in Engen mitzugestalten.“

Das Jubiläum ist nicht nur ein Grund zur Freude, sondern auch eine Einladung: **Wer die Arbeit des IBE unterstützen möchte, ist herzlich willkommen** - sei es durch Mitgliedschaft, Spenden oder aktive Mitarbeit. Kontaktaufnahme immer gerne per E-mail an: [info@foerderverein-ibe.de](mailto:info@foerderverein-ibe.de).

## Heute Nachmittag wird gewandert

Schwarzwaldverein: Runde bei Aach mit Einkehr

**Engen.** Auf Grund des bevorstehenden Feiertages (Fronleichnam am 4. Juni) findet die Nachmittagswanderung bereits heute, Mittwoch, 3. Juni, statt. Geplant ist eine kleine Runde bei Aach mit anschließender gemeinsamer Einkehr zu Kaffee und Kuchen. Treffpunkt ist der Parkplatz

an Grundschule Engen/Neue Stadthalle um 14 Uhr mit PKW zur Bildung von Fahrgemeinschaften.

Weitere Informationen zur Wanderung gibt es wie immer bei den beiden Wanderführern M. und H. Lohrer unter der Telefonnummer 07733/6773.

## Lächeln statt Langeweile

Grundschüler besuchten Pflegeeinrichtung und hatten „gute Nachrichten“ im Gepäck

**Engen.** Im Rahmen des Zeitungsprojekts „Klasse Kids“ des Südkurier hatte die Klasse 4c der Grundschule Engen eine besondere Idee: Gute Nachrichten sollten nicht nur gelesen, sondern mit anderen Menschen geteilt werden. Deshalb besuchten die Schülerinnen und Schüler ein Seniorenheim in Engen und verbrachten dort gemeinsam mit den Bewohnerinnen und Bewohnern einen abwechslungsreichen Vormittag.

„Ich bin sehr stolz auf meine Klasse, weil die Schülerinnen und Schüler diese Idee ganz allein entwickelt und die Organisation größtenteils selbst übernommen haben“, erzählt Klassenlehrerin Stefanie Mauch.

Bereits am Morgen bereiteten die Kinder ihren Besuch vor. In Zweiergruppen suchten sie positive Nachrichten aus dem Südkurier und dem Hegau Kurier aus, fassten diese auf bunten Papieren zusammen und schrieben auf die Rückseite persönliche Grüße für die Seniorinnen und Senioren. Im Seniorenheim erklärten die Klassensprecher Lara und Jonte zur Begrüßung: „Wir haben heute gute Nachrichten für euch mitgebracht.“

Anschließend wurden die ausgewählten Artikel vorgelesen. Viele BewohnerInnen hörten aufmerksam zu und freuten sich über die positiven Ge-

schichten aus der Region und der Welt. Einige wünschten sich sogar weitere Artikel zum Vorlesen. Außerdem interviewten die Kinder die betagten Herrschaften zum Thema Medien. Dabei entstanden spannende Gespräche über frühere Zeiten, Lieblingszeitschriften und das Lesen im Alter. Im Anschluss wurde gemeinsam gespielt, gelacht und viel erzählt. Die Kinder hatten hierzu verschiedene Spiele mitgebracht und verbrachten viel Zeit im Austausch mit den Bewohnern.

### Drei Generationen Grundschule

Auch für die Klassenlehrerin Stefanie Mauch war der Besuch etwas ganz Besonderes: Eine Bewohnerin des Seniorenheims war früher ihre eigene Klassenlehrerin - damals im selben Klassenzimmer, in dem sie selbst heute die Klasse 4c unterrichtet. „Das war ein besonderer Moment für mich“, erzählt die Lehrerin. „Es hat mich sehr gefreut sie wiederzusehen - nicht nur als ehemalige Lehrerin, sondern als Mensch, der mein Leben ein Stück begleitet und geprägt hat. Besonders schön war, dass sie den Kindern von mir als Schülerin erzählt und damit eine Brücke zwischen heute und damals geschaffen hat.“



Für die Klasse 4c stand nach dem Besuch fest: Gute Nachrichten machen glücklich - und sie bringen Menschen zusammen. *Bild: GS Engen*

# Närrischer Nabelschau

## Engener Zunft hielt Hauptversammlung ab - Säckelmeister ruft zu aktiverer Beteiligung auf

**Engen.** Die Narrenzunft Engen hielt am 8. Mai ihre Jahreshauptversammlung für das Vereinsjahr 2025/2026 im Narrenkeller in Engen ab. Zunftmeister Christoph Dietrich eröffnete die Sitzung um 20.05 Uhr und begrüßte die zahlreich erschienenen Mitglieder, Ehrenmitglieder, Gemeinderäte, Gäste sowie die vertretenen Gastzünfte und Gruppen. Gleichzeitig stellte er fest, dass die Einladung satzungs- und fristgerecht über den Hegau Kurier sowie per Newsletter erfolgt war. Anträge zur Tagesordnung seien im Vorfeld nicht bei ihm eingegangen.

Die Presse ließ sich entschuldigen, ebenso mehrere Mitglieder aufgrund terminlicher Überschneidungen.

Im Rahmen der Totenehrung gedachte die Versammlung der verstorbenen Mitglieder Ellen Kaiser, Hermann Lang, Regina Brütsch und Liselotte Krieg. Für sie sowie für alle weiteren verstorbenen Mitglieder wurde eine Schweigeminute abgehalten.

### Highlights 2025/26

Die Tätigkeitsberichte der Vorstandschaft und Gruppen gaben einen umfassenden Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr. **Zunftschreiberin Jana Ritter** berichtete über die allgemeinen Aktivitäten der Zunft, während Zunftmeister Christoph Dietrich die zahlreichen Termine und Veranstaltungen der Vorstandschaft und des Narrenrates zusammenfasste.

**Hanselevater Chris Herbst** blickte auf die Aktivitäten der Hanselegruppe zurück. Für die Blaufärbergruppe sprach Ulrika Hirt ein kurzes Grußwort, da der Gruppenführer verhindert war.

**Margot Gaismaier** übernahm den Bericht des entschuldigten Bergvogts Sigmar Hägele und informierte unter anderem über die Teilnahme des Bergvolkes am Narrentreffen in Maastricht.

Den Bericht des Fanfarenzu-



Führt seit letzter Saison die Engener Narren an: Zunftmeister Christoph Dietrich. *Bild: Archiv Kraft*

ges verlas **Domenico Palmieri**. Besonders ausführlich fiel der **Kassenbericht von Säckelmeister Dominik Grömminger** aus. Trotz steigender Kosten verfüge die Narrenzunft weiterhin über einen akzeptablen Kassenbestand. Gleichzeitig wurde deutlich angesprochen, dass die sinkende Bereitschaft zur Unterstützung bei Veranstaltungen und Arbeitseinsätzen zunehmend hohe Kosten verursache. **Kassenprüfer Elmar Caldart** bestätigte eine hervorragende geführte Kasse und empfahl die Entlastung des Säckelmeisters. Diese erfolgte mit einer Enthaltung per Handzeichen.

Die Entlastung der gesamten Vorstandschaft übernahm **Gemeinderat Martin Schoch**. Er dankte der Narrenzunft ausdrücklich für das gelungene Narrentreffen und hob die hervorragende Organisation hervor.

Die anschließende Entlastung der Vorstandschaft wurde einstimmig beschlossen.

### Wahlen: Spitze bleibt, neue Beisitzer am Start

Im Mittelpunkt des Abends standen anschließend die Neuwahlen des zweiten Turnus. Unter der Leitung von Gemeinderat Martin Schoch als Wahlleiter sowie den Wahlhelfern Kilian Grömminger und Werner Kohler fanden die geheimen Wahlen satzungsgemäß statt. Gewählt bezie-

ungsweise wiedergewählt wurden Chris Herbst als stellvertretender Vorstand, Dominik Grömminger als zweiter stellvertretender Vorstand, Jana Ritter als Zunftschreiberin sowie Sigmar Hägele als Bergvogt.

**Als neue Beisitzer** wurde Jasmin Austen, Ulrike Ginter, Tim Heuser und Lena Schaible gewählt. Alle Gewählten nahmen ihre Wahl an.

Während der Auszählung der Stimmen hatten die Mitglieder Gelegenheit, die **neue Ehrenordnung** einzusehen, die auf den Tischen auslag. Die **Anpassungen und Änderungen** wurden anschließend einstimmig angenommen.

Fragen oder Einwände gab es keine. Unter dem Punkt „Anträge und Verschiedenes“ wurde bekannt gegeben, dass keine weiteren Anträge eingegangen seien.

### Kleiner Ausblick 2027

Zudem informierte die Vorstandschaft über die Teilnahme an drei Narrentreffen im Jahr 2027 in Haslach, Bad Saulgau und Emmingen ab Egg. Auch die ersten Planungen zur 100-Jahr-Feier der Hansele waren Thema des Abends. Nach einem Dank an alle Anwesenden schloss Zunftmeister Christoph Dietrich die Versammlung.

## Wochenmarkt

Jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr  
auf dem Marktplatz



## STADTRADELN

13.06. – 03.07.26

Suche auf [www.stadtradeln.de](http://www.stadtradeln.de) nach **Stadt Engen** und melde Dich an!



## Bauplatz zu verkaufen

Im Baugebiet „Auf Stiegeln“ in Engen-Zimmerholz

Zimmerholz. Im Baugebiet „Auf Stiegeln“ in Engen-Zimmerholz hat die Stadt Engen einen Bauplatz zu vergeben:

Platz Nr. 1, Flst.Nr. 1372/1 mit 830 qm

Der Grundstückspreis beträgt **198 €/qm** inklusive den Vermessungskosten. Hinzu kommen noch die jeweiligen Hausanschlusskosten zum Beispiel für Wasser, Kanal, Strom.

**Junge Familien erhalten pro Kind unter 12 Jahren eine Ermäßigung von 3.000 Euro bereits ab dem ersten Kind.** Die maximale Kinderermäßigung liegt bei 10.000 Euro. Die Kinderermäßigung wird auch für nach dem Kauf des Grundstücks geborene Kinder gewährt für einen Zeitraum von 5 Jahren ab geschlossenen Kaufvertrag.

**Die Bewerbungsfrist läuft bis zum 3. Juli 2026.** In diesem Zeitraum können Interessenten ihre Bewerbung für das Baugrundstück beim Stadtbauamt Engen, Marktplatz 2, 78234 Engen einreichen. **Dabei ist ausschließlich das von der Stadt Engen auf den Internetseiten [www.engen.de/baugebiete](http://www.engen.de/baugebiete) eingestellte Bewerbungsformular zu verwenden.** Das Formular kann auch beim Stadtbauamt En-

gen per E-Mail, telefonisch oder schriftlich angefordert werden (E-Mail: [PGanter@engen.de](mailto:PGanter@engen.de), Tel. 07733/502-243).

Damit gewährleistet ist, dass der Grundstückskauf und ein Bauvorhaben auch durchgeführt werden kann, ist dem Bewerbungsbogen eine Finanzierungsbestätigung einer Bank, Sparkasse oder sonstigen Kreditinstituts von mindestens 600.000 Euro beizufügen. **Bewerbungen ohne Vorlage der Finanzierungsbestätigung und unvollständig ausgefüllte Bewerbungen werden nicht berücksichtigt.** Über die Vergabe des Bauplatzes entscheidet der Gemeinderat nach den vom Gemeinderat am 25.07.23 beschlossenen Bauplatzvergaberichtlinien. Die Bauplatzvergaberichtlinien sind ebenfalls auf den Internetseiten [www.engen.de/baugebiete](http://www.engen.de/baugebiete) eingestellt.

Nach erfolgter Grundstücksvergabe ist innerhalb von drei Monaten der Stadt Engen die Entwurfsplanung vorzulegen, die dem Bebauungsplan „Auf Stiegeln“ Engen-Zimmerholz zu entsprechen hat.

Danach kann das Grundstück von der Stadt gekauft werden. Ab Datum des Kaufvertrages muss das Haus binnen zwei Jahren bezugsfertig errichtet und mindestens fünf Jahren selbst bezogen sein.



In Zimmerholz lässt sich der Wunsch nach den eigenen vier Wänden verwirklichen - Bewerbungen sind bis 3. Juli möglich. *Bild: Adobe*

## Charity-Ball zum 20. Club-Jubiläum

Rotary Club bittet zum Tanz zugunsten regionaler Projekte für Kinder



Die Band „premiumStyle“ sorgt für den passenden Sound zu diesem Event für Tanzbegeisterte – und solche, die es werden wollen. *Bild: privat*

**Engen.** „Alle, die gerne tanzen und das auch noch für den guten Zweck, sollten sich den 10. Oktober freihalten“, sagt Johannes Moser, Präsident des Rotary Clubs A81-Bodensee-Engen. Um 19 Uhr beginnt an diesem Tag in der Stadthalle in Engen der Charity Ball.

Die Eventband premiumStyle spielt auf. „Die Band hat ein riesiges Repertoire und beste Referenzen. Sie sorgte schon beim Landespresseball in Stuttgart und beim Ball der Wirtschaft in Baden-Baden für Schwung auf der Tanzfläche“, so Johannes Moser.

Außerdem sind mehrere Tanzvorführungen geplant, etwa von der Tanzschule Zeot in Zürich und der Tanzschule Seidel in Singen.

Der Eintrittspreis beträgt 75 Euro pro Person, inklusive Tischwasser und Gala-Buffer vom Catering-Unternehmen fine cookin aus Klettgau-Erzingen. Hinzu kommt die Gebühr in Höhe von 3,62 Euro für die Ticketbuchung bei Eventim light.

Dank privater Unterstützer und Sponsoren könne der Eintrittspreis moderat gehalten werden, berichtet Wolfgang Sachs, vom Rotary Club A81-Bodensee-Engen, der das Organisationsteam leitet. „Sämtliche Überschüsse und Spenden fließen vollständig in regionale Rotary Projekte für

Kinder und Jugendliche. Die Teilnahme am Ball bewirkt also direkte Hilfe vor Ort“, sagt er.

Unterstützt werden das Kinderferienprogramm „Kids Camp“, das Suchtpräventionsprogramm „b.free“, der „Bewegungsgarten“ in Singen und das Projekt „Streu-Obst-Wiese-Erleben“ in Engen.

Zu dem Ball eingeladen sind alle Interessierten, die gerne tanzen, sich in festlicher Atmosphäre unterhalten und regionale Projekte für Kinder- und Jugendliche unterstützen wollen.

Persönlich lädt der Rotary Club A81-Bodensee-Engen die Mitglieder aller Service Clubs aus der Region zu dem Charity Ball ein: Rotarierinnen und Rotarier aus Überlingen, Konstanz, Kreuzlingen, Radolfzell, Singen, Tuttlingen, Villingen-Schwenningen und Schaffhausen, ebenso die Mitglieder der benachbarten Lions-, Kiwani-, Zonta- und Roteract Clubs.

Der Charity-Ball findet anlässlich des 20-jährigen Jubiläums des Rotary Clubs A81-Bodensee-Engen statt.

Übrigens: Der **Kartenvorverkauf** über Eventim hat bereits begonnen. Der Link zu Eventim Light ist auf der Internetseite des Rotary Clubs zu finden: Rotary Club A81-Bodensee-Engen

## Glücklose HFV Frauen

Erstes von zwei Abstiegs Spielen verloren

**Engen.** Am vorletzten Spieltag der Frauen Oberliga Baden-Württemberg traf der Freiburg-St. Georgen auf den Hegauer FV - ein Duell, dem man von Beginn an die enorme Bedeutung deutlich anmerkte. Die Partie startete auf beiden Seiten von Nervosität geprägt. Sowohl Freiburg St. Georgen als auch der Hegauer FV agierten zunächst vorsichtig und konzentrierten sich darauf, Fehler im eigenen Spielaufbau zu vermeiden. Dadurch entwickelte sich eine eher chancenarme Begegnung. Die beste Gelegenheit der ersten Halbzeit hatte dennoch der Hegauer FV. Nach einem gelungenen Angriff setzte sich Helena Heer durch und lief alleine auf die gegnerische Torhüterin zu. Im Eins-gegen-Eins behielt jedoch die Keeperin von St. Georgen die Oberhand und verhinderte die Führung mit einer starken Parade. Auch **nach dem Seitenwechsel** blieb das Spiel lange Zeit von Zurückhaltung geprägt. Freiburg St. Georgen wurde vor allem nach Standardsituationen gefährlich. Insbesondere bei Eckbällen sorgten sie mehrfach für Unruhe im Strafraum des Hegauer FV. Dennoch gelang es der Defensiv, diese Situationen immer wieder konsequent zu klären.

Im weiteren Verlauf der zweiten Halbzeit neutralisierten sich beide Teams weitgehend. Klare Torchancen blieben weiterhin selten, und vieles deutete bereits auf ein torloses Unentschieden hin.

Erst **in der Schlussphase** nahm die Partie noch einmal entscheidend Fahrt auf. Nach einem Ballverlust wurde schnell in die Tiefe gespielt, sodass das Heimteam auf die Hegauer Torhüterin zulief, die den Ball mit einer starken Rettungstat entschärfen konnte. Kurz darauf gelang den Freiburgerinnen eine fast identische Situation. Erneut wurde die Abwehr mit einem präzisen Steckpass überspielt, doch im darauffolgenden Eins-gegen-Eins blieb die Angreiferin diesmal eiskalt und erzielte das 1:0.

So musste sich das Team am Ende in einer insgesamt ausgeglichenen aber chancenarmen Partie knapp geschlagen geben. Da es aller Voraussicht nach nur zwei Oberligaabsteigerinnen geben wird, kommt es nun am letzten Spieltag in Welschingen zum entscheidenden Duell gegen den direkten Konkurrenten SV Gotenheim.

**Die U23** konnte ihr Auswärtsspiel bei der SG Ebnet Kappel mit 3:2 gewinnen.

## Hegauer FV und Förderverein

... laden zur Hauptversammlung ein

**Engen.** Fristgerecht lädt der Hegauer FV zur ordentlichen Jahreshauptversammlung '26 ein.

Die öffentliche Mitgliederversammlung findet am Montag, 15. Juni, um 19.30 Uhr im Clubhaus des Hegauer FV in Welschingen statt (Adresse: Bundesstraße 19, 78234 Engen Welschingen).

Neuwahlen stehen in diesem Jahr nicht auf der Tagesordnung. Diese hängt am Vereinsgelände aus und kann zudem unter [www.hegauerfv.de](http://www.hegauerfv.de) heruntergeladen werden. Wün-

sche und Anträge können bis Freitag, 12. Juni, beim Vorstand per E-Mail an [info@hegauerfv.de](mailto:info@hegauerfv.de) schriftlich eingereicht werden.

**Auch der Förderverein tagt**

Ebenfalls am Montag, 18. Juni, ist um 18.30 Uhr die Jahreshauptversammlung des Vereins zur Förderung des Hegauer FV terminiert.

die Vorstandschaft des Hegauer FV und des Fördervereins freuen sich auf eine rege Teilnahme.

## HFV krönt Saisonschluss

54 Punkte - Tabellenplatz 5 in der Landesliga

**Engen.** Im letzten Saisonspiel auswärts beim FC Überlingen 09 konnte das A-Team mit 3:0 einen krönenden Abschluss einer sehr erfolgreichen Saison bestreiten.

Bei sommerlichen Temperaturen war die HFV-Mannschaft über die gesamte Spieldauer das bessere Team und gewann hochverdient. Den Führungstreffer erzielte Lars Sommer nach schöner Vorarbeit durch Florian Rösch. Kurz vor dem Halbzeitpfiff war es Rösch selbst, der von der Strafraumgrenze auf 2:0 erhöhte.

Die Hitze machte den Spielern zu schaffen. Der FC Überlingen hat alles versucht, um den Anschluss zu erzielen, nennenswerte Chancen blieben aber aus.

In der Nachspielzeit zeigte der

Schiedsrichter auf den Punkt. Den fälligen Strafstoß vollstreckte Max Lauber sicher. Mit 54 Punkten und dem 5. Tabellenplatz schließt man die erfolgreichste Saison des Hegauer FV in der Landesliga ab. **Das Spiel des B-Teams** gegen die Reserve des VFR Stockach wurde auf **heute, Mittwoch, 3. Juni, 19.30 Uhr** verlegt.

**Das C-Team** unterlag gegen den SV Mühlhausen 2 mit 1:6. Das Tor für unsere Mannschaft erzielte Patrick Raatz.

**Die Spiele am kommenden Wochenende.**

*Samstag, 6. Juni*

12.30 Uhr SC Go-Bi 2 - Hegauer FV 3

16:30 Uhr DJK Singen - Hegauer FV 2

### Impressum

**Herausgeber:** Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Frank Harsch. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Frank Harsch.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil:

**Info Kommunal Verlags-GmbH**

Jahnstraße 40, 78234 Engen,

Tel. 07733/996594-5660

E-Mail: [info@info-kommunal.de](mailto:info@info-kommunal.de)

Geschäftsführer: Tobias Gräser

**Redaktionsleitung:**

Corinna Kraft, Tel. 07733/996594-5665 oder 0175/8444816,

[corinna.kraft@info-kommunal.de](mailto:corinna.kraft@info-kommunal.de)

und

Holle Rauser, Tel. 07733/996594-5665 oder 01515/4408626,

[holle.rauser@info-kommunal.de](mailto:holle.rauser@info-kommunal.de)

**Anzeigenannahme/-Beratung:**

Astrid Zimmermann,

Tel. 07733/996594-5664

**Anzeigen-+Redaktionsschluss:**

Montag, 12 Uhr

**Druck:** Druckerei Konstanz GmbH

Kostenlose Verteilung (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Anselmingen, Barga, Biesendorf, Talmühle, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil.

**Auflage:** 10.810

Kein Amtsblatt erhalten?

0800 999 522 2

**INFO**  
KOMMUNAL  
**HEGAU**  
KURIER

Jahnstraße 40 . 78234 Engen

Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0

Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690

E-Mail: [info@info-kommunal.de](mailto:info@info-kommunal.de)

**Redaktions- und Anzeigenschluss**

**Montag, 12 Uhr**

# zeigmal. ENGEN

Dein digitaler Gästeführer.



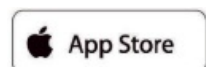
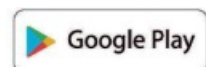
**Kostenlos**  
ohne Registrierung  
+  
Augmented  
Reality

**zeigmal.**  
DIE APP

Entdecke mit Archivbildern & Expert:innen-Interviews mehr als 30  
Orte und ihre Geschichte.



**Jetzt die App runterladen**



**ENGEN**

## Reitclub Schoren lädt ein

### Vielfalt des Pferdesports erleben



Der Reitertag ist ein besonderes Vereins-Highlight. Er bietet gerade jungen Talenten und Turniereinsteigern die perfekte Plattform, um unter wettbewerbsnahen, aber familiären Bedingungen erste Erfahrungen zu sammeln.

*Bild: Reitclub Schoren-Engen.*

**Engen.** Am kommenden Samstag, 6. Juni, lädt der Reitclub Schoren-Engen alle Reitsportbegeisterten, Familien und Interessierten herzlich zum Reitertag auf die Vereinsanlage in der Beethovenstr. 18 in 7 Engen ein.

Ab 8 Uhr erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Programm, das die Vielfalt des Pferdesports für Groß und Klein erlebbar macht. Der Reitertag steht ganz im Zeichen der Nachwuchsförderung und des Breitensports. In zahlreichen Prüfungen - von den jüngsten Turniereinsteigern im Führzügelklassen-Wettbewerb bis hin zu anspruchsvol-

leren Dressur- und Springprüfungen bis Klasse A - zeigen die Reiterinnen und Reiter ihr Können. Beim Spaßwettbewerb „Jump + Run“ treten zudem mehrere Reiter- und Läufer-Mannschaften gegeneinander an. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt: Neben herzhaften Grillspezialitäten und kühlen Getränken erwartet die Besuchenden ein großes Kuchenbuffet. Der Eintritt ist kostenfrei.

Der Reitclub Schoren-Engen freut sich auf einen spannenden Reitertag, fairen Sport und zahlreiche Gäste, welche die Reiterinnen und Reiter lautstark unterstützen.

## Erlebnis CH-Nationalliga A

Luzia Herzig mit dem Stab erfolgreich

**Engen.** Die Schweizer Vereinsmeisterschaften fanden für die Nationalliga A in Zürich statt und auch in diesem Jahr konnten sich einige Bezirksathleten beim LC Schaffhausen und LC Frauenfeld in Szene setzen. Im Abstiegskampf musste sich unter acht Mannschaften der LC Schaffhausen in die Nationalliga B verabschieden, nachdem in der Endabrechnung etwas unglücklich gegenüber Frauenfeld ein einziger Punkt zum Klassenerhalt fehlte (458 zu 457 Punkte). Über die zweitbeste Tagesleistung freute sich Luzia Herzig (Engen), die im Trikot von Schaffhausen



Luzia Herzig.

*Bild: privat*

mit ihrer Saisonbestmarke von 3,80m glänzte. Parallel dazu war sie noch im Weitsprung aktiv und erreichte im ersten Versuch 5,01m, musste aber wegen des Stabhochsprungwettkampfs auf weitere Versuche verzichten.



**Sportlich, sportlich:** Am 18. März fuhren 20 Kinder der Grundschule Engen mit ihren Sportlehrerinnen Meike Dietrich und Julia Stoller nach Stockach ins Osterholz-Stadion, um am „Jugend-trainiert-für Olympiawettkampf“ in der Disziplin Leichtathletik teilzunehmen. Ausgestattet mit den blauen Schul-Trikots (gesponsert vom Förderverein IBE), absolvierten die Schülerinnen und Schüler die Disziplinen 50-Meter-Sprint, Weitsprung in die Zone, Heuler-Wurf und Pendel-Staffel. Auch wenn es sehr regnerisch war und der ein oder andere leider auch mal ausrutschte, gaben die Kinder ihr Bestes und konnten sich am Ende mit einem 4. Platz (Jungen) und 2. Platz (Mädchen) belohnen. „Herzlichen Dank auch an die zahlreichen Eltern, die die Kinder nach Stockach gebracht und während des Wettkampfs angefeuert und unterstützt haben“, lässt die Schule wissen.

*Bild: GS Engen*

## E-Fahrradverleih

**Touristik Verein Engen ist mit seinen Verleih-E-Fahrrädern startklar für die Saison**

Die Fahrräder stehen in Engen, im Glockenziel 6E.

**Kosten:** 30 Euro/Tag incl. Versicherung. Feriengäste, die in Engen Urlaub machen, bekommen einen Rabatt gegen Vorlage der Gästekarte. Ein Lieferservice zur Ferienunterkunft ist möglich. Die Fahrräder der Fa. Kalkhoff gehören zur Spitzenklasse unter den E-Bikes.

Um Voranmeldung wird gebeten.

**Telefonnummer: 0173/3042498**

**TV Engen/Leichtathletik**  
**Erfolgreiches Hochsprungmeeting**

**Engen.** Beim stark besetzten nationalen Stabhochsprungmeeting in Oberhaugstett starteten bei heißen Temperaturen auch einige Ahtleten aus dem Bezirk. Einen starken Wettkampf zeigte Marco Sättele (SV Reichenau) aus der Trainingsgruppe in Engen, der mit dem Stab sicher 4m übersprang und nur knapp an 4,10m scheiterte. Trainingspartnerin Luzia Herzig (TV Engen) schaffte 3,60m, Mats Walker (PTSV Konstanz) meisterte 3,50m und Heiko Waiteschull (TSV Aach-Linz) kam sicher über 2,70m.

**TV Engen**  
**Aquafitness: Es gibt noch freie Plätze**

**Engen.** Für den am kommenden Samstag, 6. Juni, um 8.30 Uhr startenden Aqua-Fitness Kurs mit Jana Ritter im Engener Erlebnisbad gibt es noch Restplätze.

**So meldet man sich an**

Die Kursbuchung ist über die TV-Homepage [www.tv-engen.de](http://www.tv-engen.de) unter Kursbuchungen möglich. Bei Fragen kann man sich gerne bei der Geschäftsstelle des TV Engen Tel. 07733-9771847 oder per Mail: [geschäftsstelle@tv-engen.de](mailto:geschäftsstelle@tv-engen.de) erkundigen.



## Juni-Programm „Senioren für Senioren“

**Montag, 8. Juni, um 15 Uhr:** Boulen im Stadtpark

**Montag, 8. Juni, um 15 Uhr:** Seniorenkino im Cineplex Singen. Treffpunkt 14 Uhr am Bahnhof. Wir fahren mit dem Zug oder Auto (Fahrgemeinschaft)

**Montag, 15. Juni, um 15 Uhr:** Boulen im Stadtpark

**Montag, 22. Juni, um 15 Uhr:** Boulen im Stadtpark

**Dienstag, 23. Juni, um 14.30 Uhr:** Singen und Musizieren, Narrenstube

**Freitag, 26. Juni:** Seniorenausflug nach Breisach, Kellereiführung, Panoramabootsfahrt, Abendessen im Jostalstüble

**Montag, 29. Juni, um 15 Uhr:** Boulen im Stadtpark

Zusatzveranstaltungen werden im *HegauKurier* rechtzeitig mitgeteilt oder auf der Homepage [www.senioren-engen.de](http://www.senioren-engen.de)

### Anmeldung:

ulrika\_hirt@web.de oder Tel. 07733/5668

Hp.roettele@gmx.de oder Tel. 07733/993519

## Bildungswerk: Erzählabend

„Thekla und der verborgene Einfluss  
der Frauen in der Urkirche“

**Engen.** Das Bildungswerk lädt zu einem Erzählabend am Mittwoch, 17. Juni, um 19.30 Uhr ins Gemeindezentrum, Hexenwegle 2 in Engen ein. Um besser planen zu können, bittet die Referentin, Frau Judith Müller, um **Anmeldung bis spätestens 10. Juni** über das Kath. Pfarrbüro Engen, Tel 07733/94080 oder E-Mail: [fo@kath-oberer-hegau.de](mailto:fo@kath-oberer-hegau.de). Worum geht es? Die Geschichte der Urkirche wird oft als eine Welt der Apostel und männlichen Lehrer erzählt. Doch wer kennt Thekla? Wer weiß von den Frauen, die als erste den christlichen Glauben lebten, verbreiteten - und dafür ihr Leben riskierten? Dieser Erzählabend entführt die Teilnehmer in eine Zeit, in der Frauen wie Thekla gegen gesellschaftliche Normen und kirchliche Hierarchien kämpften, um ihren Platz im frühen Christentum zu behaupten.

Was erwartet die Besucher? Eine mitreißende Erzählung: man erlebt, wie Thekla, eine Schülerin des Apostels Paulus, zu einer Symbolfigur für den Widerstand und die spirituelle Eigenständigkeit von Frauen wurde.

Historische Einblicke: Die Teilnehmer entdecken, wie Frauen in der Urkirche als Missionarinnen, Lehrerinnen und Märtyrerinnen wirkten - und warum ihre Geschichten oft verschwiegen wurden.

Gespräche und Reflexion: Im Anschluss an die Erzählung gibt es Raum für Austausch: Was bedeutet diese Geschichte heute? Wie inspiriert der Mut der ersten Christinnen? Für wen? Für alle, die sich für vergessene Frauengeschichten, frühes Christentum und den Kampf um Gleichberechtigung interessieren - unabhängig von Konfession oder Weltanschauung.

## Gesang im Garten und in der Kirche

Der Hohenhewenchor wandelt im Sommer auf neuen wie bewährten musikalischen Wegen

**Welschingen.** Derzeit bereiten sich die Sängerinnen und Sänger auf zwei Auftritte im Juni vor. Der Chor geht wieder einmal auf ein neues Terrain. **Beim Grenzenlosen Garten-Rendevous am Sonntag, 14. Juni, wird der Chor am Nachmittag zwei Mal -um 14 Uhr und um 15 Uhr - musikalisch unterhalten.**

Die Gastgeberin, Beate Jung, lädt in ihren Privatgarten in Welschingen, Turmstraße 29, zur Besichtigung am Samstag und am Sonntag, jeweils ab 11 Uhr ein unter dem Motto: „Wie wird aus einem Bauerngarten mit Streuobstwiese ein Paradies?“ Auf 3.000 Quadratmetern laden mehrere liebevoll gestaltete Sitzplätze, zwischen Ramblerrosen, Stauden, moderne Kunst, umrahmt von

Gräsern, alten historischen Gerätschaften et cetera, zum Verweilen ein.

Die alte Wallfahrtskirche St. Jakobus in der Turmstraße, ist auch in diesem Jahr wieder der Austragungsort der mittlerweile traditionellen **Matinée. Am Sonntag, 28. Juni um 11:30 Uhr lädt der Chor zu einem Konzert ein**, bei dem moderne Chorliteratur auf klassische Musik trifft.

In einem interessanten Vortrag wird Dr. Ralf Jung über die gotischen Freskenmalereien in der alten Dorfkirche referieren.

Anschließend lädt der Chor die Gäste zu Häppchen und Getränken im Pfarrgarten ein. Der Eintritt ist frei - die Sängerinnen und Sänger freuen sich über eine Spende.

## Ausflug der Senioren für Senioren

Ein schöner Tag in Breisach und auf dem Rhein



Der Münsterberg Breisach vom französischen Ufer gesehen. Bild: Adobe

**Engen.** Dieses Jahr führt der Ausflug der Senioren für Senioren nach Breisach. Abfahrt ist am 26. Juni um 9 Uhr morgens vom Felsenparkplatz. Um 11 Uhr wird die Kellerei Deutz und Geldermann besichtigt mit Führung und Verkostung. Danach gibt es bis 14.15 Uhr Zeit zur freien Verfügung.

Mit dem Schiff macht die Gruppe anschließend eine zweistündige Panoramafahrt

mit Schleusen auf dem Rhein. Nach der Schifffahrt geht es auf den Heimweg, allerdings mit einem Abstecher ins Jostal, wo im Jostalstüble gemeinsam zu Abend gegessen wird.

Kosten für Senioren aus Engen und Ortsteilen: 45 Euro, 55 Euro für Senioren von außerhalb. Um **Anmeldung** unter der Telefonnummer 07733 3604260 (ab 17 Uhr) wird gebeten.

Anzeige

## Erfrischende Informationen

# Wissenswertes auf „Randegger“ Flaschen

Kooperation zwischen Nabu und Randegger Ottilienquelle beleuchtet das Thema Wald

**Hegau.** Seit nunmehr fast 30 Jahren arbeiten die Randegger Ottilien-Quelle und der Naturschutzbund Deutschland (NABU) zusammen und stellen über Rücketiketten auf den Flaschen verschiedene Natur- und Umweltthemen vor. „Die verschiedenen Motive auf den Flaschenrückseiten erfreuen sich bei unseren Kunden großer Beliebtheit“, so Clemens Fleischmann, der kaufmännische Leiter der Randegger Ottilien-Quelle: „Gerne führen wir diese Form der gemeinsamen Präsentation weiter.“ Die diesjährige Aktion dreht sich um den Lebensraum Wald und wird an Hand von Tieren des Waldes vorgestellt. „Wir erfreuen uns alle an Wäldern,

die in Baden-Württemberg fast 40 Prozent des Landes bedecken. Es gibt viel tierisches Leben, teilweise im Verborgenen. So wird zum Beispiel das Auerhuhn vorgestellt, das nur noch auf wenigen Flächen im Schwarzwald vorkommt“, erläutert Thomas Körner, Geschäftsführer beim NABU-Bezirksverband. Viele Arten seien vom Wald abhängig, er sei als Lebensraum unersetzbar. Daher setze sich der NABU mit vielen Projekten und Aktivitäten dafür ein, dass der Wald als Lebensraum erhalten bleibt und sich die Lebensraumqualität verbessert. Die QR-Codes verweisen auf entsprechende Seiten des Wildtierportals des Landes zu Vorkommen, Le-



Christoph Fleischmann, Patrick Skala (Grafiker), Clemens Fleischmann und Thomas Körner (NABU) mit den etikettierten Flaschen. Bild: Hotz

bensraum und nötigen Schutzmaßnahmen für die einzelnen Arten. Die ausgewählten Tiere werden, wie bei den vorherigen Aktionen, an Hand von zwölf Rücketiketten in den folgenden Wochen auf den Flaschen der Randegger Ottilien-Quelle zu sehen sein.

„Gerne unterstützen wir wieder die wichtige Arbeit des NABU am Bodensee mit einer Gesamtauflage von fünf Millionen Rücketiketten und einer Spende in Höhe von 10.000 Euro“, sagt Clemens Fleischmann von der Randegger Ottilien-Quelle.

**WAS DAS HERZ BEGEHRT**

Vielfalt aus dem Hause Randegger  
Genießen Sie allzeit natürliches und hochwertiges Mineralwasser, sowie schmackhafte Limonaden und Erfrischungsgetränke aus Ihrer Region

seit 1802  
Ottilien-Quelle

## Veranstaltungen der Landfrauen Engen-Stockach

Mittwoch, 10. Juni

### FELDRUNDGANG MIT HERSTELLUNG EINES KRÄUTERÖLS

Rundgang mit Infos zu Anbau, Ernte und Wirkweise von Arznei- und Aromapflanzen. Eigene Kräuternernte mit anschließender Ölherstellung und stärkendem Kräuterdrink.

Ort Mahlspüren im Hegau, Alpenstraße 2  
Beginn 17.00 bis 19.00 Uhr  
Referentin Eva-Maria Walle  
Kosten 25,00 Euro, inkl. Material und Kräuterdrink  
Anmeldung kontakt@herbar-floralis.de

Mittwoch, 24. Juni

### TRAUER VERSTEHEN UND DEN UMGANG DAMIT FINDEN

Der ambulante Hospizverein Radolfzell gibt Hilfestellung bei Fragen wie: was hilft und was hilft nicht bei Trauernden, was ist „normal“, was ist pathologisch?

Ort „Lindenwirts“ Hofwirtschaft, Hauptstraße 5,  
78359 Orsingen  
Beginn 19.00 Uhr  
Referentin Martina Roos, Koordinatorin  
Ambulanter Hospizverein Radolfzell  
Anmeldung Karina Stengelin, Tel. 07775 1348 od. 0178 6839010

Freitag, 26. Juni

### MITGLIEDER-GENIESSERABEND IN SOMMERLICHEM FLAIR

Geht mit uns auf Entdeckungsreise im ZG-Raiffeisenmarkt. Die ZG-Mitarbeiterinnen laden ein. Viele großartige Angebote und Informationsstände machen den Besuch zum Genuss. Exklusiv an diesem Abend gibt es 10 Prozent auf Eure Einkäufe.

Ort ZG Stockach, Mefskircher Straße 4,  
78333 Stockach  
Beginn bereits ab 18.00 Uhr  
Anmeldung Keine Anmeldung erforderlich  
An einer Mitgliedschaft interessierte Frauen sind herzlich eingeladen und können am Abend Mitglied werden und die Vorteile genießen.

Samstag, 18. Juli

### WORKSHOP „FLORALE BILDERRAHMEN“

Anfertigung von floralen Bilderrahmen mit Trockenblumen in der Floristikwerkstatt. Bilderrahmen bis Größe DIN A4 können gerne mitgebracht werden.

Ort Floristikwerkstatt Hirt, Honstetter Straße 10,  
78253 Eigeltingen-Eckartsbrunn  
Beginn 15.00 Uhr  
Referentin Julia Hirt, Floristin  
Kosten 12,00 Euro, zzgl. Material  
Anmeldung Julia Hirt, Tel. 0157 5252 3238 Max. 10 Personen

Samstag, 22. August

### WORKSHOP „KRÄUTEREINMALEINS“

Saisonale Wildkräuter und ihre Einsatzmöglichkeiten in der Küche.

Ort 88637 Leibertingen-Altheim,  
Utes Kräuterwerkstatt, Rössleweg 8  
Beginn 14.00 bis 16.00 Uhr  
Referentin Ute Stump, Kräuterpädagogin  
Kosten 20,00 Euro, inkl. Verkostung und Getränke,  
max. 12 Personen.  
Anmeldung Karin Nagel, Tel. 0170 1879395

# Hilzinger Barocksommer

Vier hochkarätige Konzerte mit  
international renommierten OrganistInnen

**Engen.** Der Barocksommer 2026 in Hilzingen lädt auch in diesem Jahr zu einer außergewöhnlichen Konzertreihe ein. An vier Sonntagabenden im Juni präsentieren namhafte Künstlerinnen und Künstler aus Deutschland, Österreich und Norwegen ein vielseitiges Programm rund um die Königin der Instrumente.

Das Publikum erwartet ein musikalischer Bogen von Johann Sebastian Bach über süddeutsche Meister bis hin zu überraschenden Klangbegegnungen zwischen Orgel und Querflöte.

Den **Auftakt** gestaltet am **Sonntag, 7. Juni, um 19 Uhr** der vielfach ausgezeichnete Organist und Orgelsachverständige Georg Koch mit seinem Programm „Bach, oder ...?“. Koch studierte Kirchenmusik und Orgel in Freiburg, Paris und Basel. Er ist international als Konzertorganist, Juror und Autor tätig. Seine Programme verbinden musikalische Tiefe mit wissenschaftlicher Reflexion und versprechen spannende Perspektiven auf das Werk Johann Sebastian Bachs.

Am **Sonntag, 14. Juni, um 19 Uhr** ist die aus Rumänien stammende Organistin Ioana Precup zu Gast. Die vielseitige Musikerin studierte unter anderem in Trossingen und Göteborg und konzertierte bereits in zahlreichen europäischen Ländern, sowie in den

USA und Japan. Ihr Programm zeichnet sich durch große stilistische Vielfalt und virtuose Klanggestaltung aus.

Der dritte Konzertabend am **Sonntag, 21. Juni, um 19 Uhr** steht unter dem Titel „J. S. Bach und die süddeutschen Meister“. Zu hören ist der Wiener Organist Ernst Wally, Domorganist am Stephansdom in Wien und international gefragter Konzertorganist. Wally studierte Orgel, Kirchenmusik und Komposition in Wien und Paris und verbindet in seinem Spiel historische Aufführungspraxis mit großer künstlerischer Ausdruckskraft.

Den **Abschluss** des Barocksommers gestalten am **Sonntag, 28. Juni um 19 Uhr** die Musikerinnen Andrea Manke und Sophia Freudenthaler mit einem besonderen Konzert für Orgel und Querflöte. Die ausgebildeten Musikerinnen verbinden in ihren Projekten kammermusikalische Feinheit mit stilistischer Offenheit und improvisatorischen Elementen. Das Zusammenspiel von Querflöte und Orgel verspricht einen farbenreichen und atmosphärischen Konzertabend mit dem Programm -Image-.

Der Barocksommer 2026 wird veranstaltet vom Bauförderverein St. Peter und Paul Hilzingen. Weitere Informationen unter [kath-hilzingen.de/barocksommer](http://kath-hilzingen.de/barocksommer).



Großartige Musik erwartet die Besucherinnen und Besucher auch in diesem Jahr wieder beim Hilzinger Barocksommer. *Bild: Adobe*

## Beratungen + Bereitschaftsdienste

### Apotheken-Wochenenddienst:

**Donnerstag, 4. Juni, Fronleichnam:** Apotheke Sauter, Ekkehardstraße 18, Singen, Telefon 07731/63035

**Samstag, 6. Juni:** Stadt-Apotheke Geisingen, Hauptstraße 18, Geisingen, Telefon 07704/14441

**Sonntag, 7. Juni:** Apotheke am Berliner Platz, Überlinger Straße 4, Singen, Telefon 07731/93340

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst:

rund um die Uhr, Telefon 116 117  
Die Bereitschaftspraxis ist am Brückentag (Tag nach Fronleichnam), Freitag, 5. Juni, zu den Feiertags-Öffnungszeiten erreichbar.

### docdirekt.de - digitale Anlaufstelle der 116117:

Unter [www.docdirekt.de](http://www.docdirekt.de) bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:

Telefon 01801 116 116

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:

Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.

### Tier-Ambulanz-Notruf:

0160/5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164

### Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung

des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erbeten unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Fallner

### Sozialstation Oberer Hegau

St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe, Tel. 07733/8300 und Dorfhelferinnen-Station, Tel. 07774/2131424

### AKA-Team, Schützlenstr. 6, Engen,

Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893

### Ambulante Pflege »Katharina«,

Außer-Ort-Straße 8a, 78234 Engen, Tel. 07733/360490

### Die Zieglerchen - Ambulante Dienste der Behindertenhilfe,

Beratung und Unterstützung für Menschen mit Assistenzbedarf. Ambulant Betreutes Wohnen, Familienunterstützender Dienst, Persönliches Budget, Betreutes Wohnen in Familien. Gewinnung und Begleitung ehrenamtlich und bürgerschaftlich engagierter MitarbeiterInnen. Breite Straße 11, 78234 Engen, Tel. 07733/9961370,

Mail: [engen@zieglerchen.de](mailto:engen@zieglerchen.de), Internet: [www.zieglerchen.de](http://www.zieglerchen.de)

### Pflegestützpunkt Landkreis Konstanz,

Tel. 07531/800-2673

### Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt,

Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040

### Beratungsstelle für Schwangere, Paare und Familien, staatlich anerkannte Schwangerschaftskonfliktberatung,

Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Konstanz, Außenstelle Engen: Hexenwegle 2, Tel. 0172/2781385, Mittwoch 13 bis 17 Uhr und Freitag 8 bis 13 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

### Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Konstanz, Amt für Kinder, Jugend und Familie, Außenstelle Singen, Maggistr. 7, 78224 Singen,

Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Tel. 07531/800-3311

### Fachstelle Sucht, Julius-Bührer-Str. 4, DAS 1, Singen, [www.bw-lv.de/beratungsstellen/fachstelle-sucht-singen/](http://www.bw-lv.de/beratungsstellen/fachstelle-sucht-singen/)

Öffnungszeiten: Mo-Do 8-12.30 und 14-16 Uhr, Di 8-12.30 und 14-18 Uhr, Fr 8-12 Uhr. Termine nach Anmeldung unter Tel. 07731/912400

### pro Familia, Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo, Mi, Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120

### alcofon bei Alkoholproblemen

Mo-Fr 18-20 Uhr, 0180/10645645 (2,5 Cent/Min.)

### Caritasverband Singen-Hegau e.V., Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235,

Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, [www.caritas-singen.de](http://www.caritas-singen.de)

### Telefonseelsorge, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/oder 0800/1110222

### Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V., Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: [singen@bbh-ev.de](mailto:singen@bbh-ev.de)

### Dementen-Betreuung, Sozialstation, Tel. 07733-8300

### Hospizverein Singen und Hegau e.V., Beratung, Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen, ambulanter Hospizdienst, Trauerbegleitung. Tel. 07731/31138.

### Beratungshotline des Polizeipräsidiums Konstanz für den Landkreis Konstanz, mittwochs, ab 9.30 bis 12 Uhr, Tel. 07531/995-1044

### Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, Paulinenstr. 47, 70178 Stuttgart, Tel. 0711/669187, Fax: 669150

### Energieagentur Kreis Konstanz mittwochs von 11 bis 15 Uhr telefonische Wärmewende-Bürgersprechstunde (Fragen zu Heizung, Wärmeschutz und energie-effizientem Bauen), Tel. 07732/9391236

### Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Engen: In dringenden Notfällen Rufnummer 0800 9480400.

## Jubilare

- Herr Paul Schneider, Engen, 75. Geburtstag am 6. Juni
- Herr Georg Härtel, Anselmingen, 75. Geburtstag am 7. Juni
- Frau Sonja Hörtnner, Engen, 70. Geburtstag am 7. Juni
- Frau Heidi Becker, Anselmingen, 80. Geburtstag am 8. Juni

# Gottesdienst zu Ehren der Gottesmutter Maria

... in der Tagespflege Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang in Mühlhausen

**Hegau.** Mit viel Liebe und Sorgfalt schmückten die Gäste der Tagespflege am Hohenkräherbrühl 11 den Marienaltar. Die Natur schenkte herrlichen Flieder, der unter anderem von den Gästen und Mitarbeitern der Tagespflege zur Verfügung gestellt wurde. Die Gäste hatten alle Hände voll zu tun und stellten mit Begeisterung herrliche Sträußchen für die Tische her. Pfarrer Klaus Käfer gestaltete den Gottesdienst gemeinsam mit Carola Schoch. Sie ist zuständig für das Zusatzangebot der Sozialstation St. Wolfgang,

den Besuchsdienst für ältere, pflegebedürftige, auch an Alzheimer erkrankte Menschen. Patrick Brosig begleitete musikalisch die ausgesuchten Marienlieder, die die Gäste gekonnt mitgesungen haben.

Beim anschließenden Mittagessen mit Wurst und Wecken, kamen die Senioren gerne mit Pfarrer Käfer ins Gespräch. Pater Jose ist regelmäßig in den Tagespflegen unterwegs, um Gottesdienst zur feiern. Die Gäste sind für diese seelsorgerischen Besuche sehr dankbar.



Die BewohnerInnen freuten sich über den Marien Gottesdienst.

Bild: Tagespflege

## Kirchliche Nachrichten

### Katholische Kirche

**Donnerstag, 4. Juni, Fronleichnam:**

**Engen:** 10.30 Uhr Hl. Messe, anschließend Prozession und Abschluss auf dem Marktplatz 18.30 Uhr Vesper  
**Mühlhausen:** 10.30 Uhr Hl. Messe mit anschließender Prozession

**Samstag, 6. Juni:**

**Ehingen:** 18.30 Uhr Hl. Messe

**Sonntag, 7. Juni:**

**Engen:** 10.30 Uhr Hl. Messe  
**Aach:** 18.30 Uhr Hl. Messe

**Bittelbrunn:** 9 Uhr Hl. Messe  
**Mühlhausen:** 10.30 Uhr Hl. Messe  
**Welschingen:** 9 Uhr Hl. Messe

### Evangelische Kirche

**Gottesdienst:**  
**Sonntag:** 10 Uhr Gottesdienst (Prädikantin A. Boenke)

### Christliche Gemeinde

**Sonntag:** 10 Uhr Gottesdienst  
[www.cg-engen.de](http://www.cg-engen.de)

Stellenmarkt

**Tengen** Stadt im Hegau

**Wir suchen Pädagogische Fachkräfte (m/w/d)**

für die Kinderkrippe Kastanienzweige

- Vergütung nach EG 8a TVöD-SUE
- unbefristet und in Vollzeit

für die Kindertagesstätte St. Vinzenz

- Vergütung nach EG 8a TVöD-SUE
- unbefristet und in Vollzeit

*Das erwartet Sie bei uns:*

- wertschätzendes Team
- Hansefit, Job-Bike & corporate Benefits
- flexible Arbeitszeiten
- Fort- & Weiterbildungen

*Jetzt bewerben* Wir freuen uns auf Sie!  
Direkt zur Homepage: [www.tengen.de/stellenausschreibungen](http://www.tengen.de/stellenausschreibungen)



# gesucht - gefunden

Hier können Sie erfolgreich Ihre Kleinanzeige aufgeben:  
[info@info-kommunal.de](mailto:info@info-kommunal.de) · Telefon 0 77 33 / 99 65 94-0  
 Antwort auf eine Chiffre-Anzeige per mail oder  
 Brief an Info Kommunal, Jahnstraße 40, 78234 Engen

## Vermietungen

**4 Zi-Whg./EG in 78259 Mühlhausen** an ruhiges, älteres Paar ohne Haustiere  
 Terrasse mit Garten, Garage, **Miete 850 €, ab sofort zu vermieten.**  
 Aussagefähige Anfrage an [info.haus26.mail@web.de](mailto:info.haus26.mail@web.de)

## Kl. EFH, Südlage, in Engen

Garten, Garage, Stellplatz, zu vermieten.  
[deepblue2404@gmail.com](mailto:deepblue2404@gmail.com)

## Mietgesuche

**Lehrer im Ruhestand sucht in Weiterdingen o. Weil,** einfaches Zimmer mit Kochnische, Bad und Ausblick.  
 Tel. 01 51/56 16 69 04

## Sonstiges

### Flohmarkt

**Flohmarkt am Samstag, 06.06.2026**  
 Von 10.00 bis 18.00 Uhr,  
 Tel. 01 62/8 85 22 47.  
 Gegenüber EDEKA in Hilzingen !!!

## Dies und Das

**Urlaubsvertretung für Garten gießen in Hilzingen**  
 Suche zuverlässige Person, die während meiner Abwesenheit, regelmäßig meinen Garten in Hilzingen gießt.  
 Bei Interesse freue ich mich über Ihren Anruf **01 51/22 94 81 75**

## Schnäppchen zu bieten?

[www.suedkurier.autoanzeigen.de](http://www.suedkurier.autoanzeigen.de)  
 ☎ 07531/999 4444 (Ortstarif)

Gehört zu mir.  
**SÜDKURIER**

## 1-2-Zimmer-Wohnung

in Engen, Neuhausen, Welschingen für unseren Mitarbeiter gesucht.  
 Wir freuen uns auf Ihre Angebote:  
 Telefon: 0 77 33/5 09 98 97 oder  
 E-Mail: [info@hartlich.eu](mailto:info@hartlich.eu)



**WEIL ICH IMMER MEINEN LIEBLINGSSONG IM OHR HABE.**

**BEWIRB DICH UND WERDE AUCH ZUSTELLER(M/W/D) FÜR PROSPEKTE UND WOCHENZEITUNGEN**

**IN ENGEN RUND UM BEI DER SÄGE ODER JOHANN-PETER-HEBEL-STR.**

**AB 13 JAHREN. 1 X DIE WOCHE SAMSTAGS IN DEINEM WOHNGEBIET. 0800/999 5666**

 [sk-logistik-jobs.de](http://sk-logistik-jobs.de)



## MIT IHRER HILFE RETTET ÄRZTE OHNE GRENZEN LEBEN.

**WIE DAS DER KLEINEN ALLERE FREDERICA AUS DEM TSCHAD:** Das Mädchen ist plötzlich schwach und nicht mehr ansprechbar. Sie schläft zwar unter einem Moskitonetz. Dennoch zeigt der Schnelltest, dass sie Malaria hat. Die von Mücken übertragene Krankheit ist hier eine der häufigsten Todesursachen bei kleinen Kindern. **ÄRZTE OHNE GRENZEN** behandelt die Zweijährige, bis sie wieder gesund ist und nach Hause kann.  
**Wir hören nicht auf zu helfen. Hören Sie nicht auf zu spenden.**



Spendenkonto:  
 Bank für Sozialwirtschaft  
 IBAN: DE 72 3702 0500 0009 7097 00  
 BIC: BFSWDE33XXX

[www.aerzte-ohne-grenzen.de/spenden](http://www.aerzte-ohne-grenzen.de/spenden)



**MEDECINS SANS FRONTIERES**  
**ÄRZTE OHNE GRENZEN e.V.**  
 Träger des Friedensnobelpreises

TSCHAD © Sebastian Bolesch

**SA, 06. JUNI**  
AB 13.00 UHR

15.00 UHR  
FACHVORTRAG OSCORNA  
NATÜRLICH DÜNGEN - BODEN  
NEU BELEBEN

19.00 UHR  
LIVEMUSIK "DICKE FISCHER"

**SO, 07. JUNI**  
AB 11.00 UHR

LIVE-MUSIK  
MIT PIRMIN WÄLDIN

**SA + SO**  
INOFPOINT

POOLS & ÜBERDACHUNGEN  
AUSBILDUNG LANDSCHAFTSGÄRTNER

**KÄHLER**  
Garten- und  
Landschaftsbau

**Gartentage**  
06. | 07. JUNI 2026

EIN FEST FÜR  
DIE GANZE FAMILIE

Musik & Unterhaltung | Kinderprogramm  
Inspiration | Poolbar  
Food & Drinks

CONCEPT STORE  
ÖFFNUNGSZEITEN:  
SA 13 - 16 UHR  
SO 11 - 14 UHR

**KÄHLER GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU**  
Hauptstraße 5  
78253 Eigeltingen  
07774-9259128

kontakt@galabau-kaehler.de  
www.galabau-kaehler.de  
Instagram facebook

**Redaktions- und Anzeigenschluss  
Montag 11 Uhr**

**Richter & Nickel**  
SCHORNSTEINTECHNIK

Kaminsanierungen aller Art  
Edelstahlschornsteine • Kaminaufmauerungen  
78247 Hilzingen • Breiter Wasmen 17  
Tel. 0 77 31/ 8 68 20 • Mail: info@richter-nickel.de

**Bodenbelag: Schelle**  
Der Haus-Ausstatter

Parkett, Vinyl, Teppich

Industriestraße 14 - 20  
78224 Singen

www.schelle-singen.de

**Auch im Notfall  
sind wir für  
Sie da!**

**Heizung  
Bäder  
Service**

**KERSCHBAUMER**

Es gibt immer noch hohe staatl. Förderungen  
für die Sanierung von Heizungsanlagen !

Benötigt Ihre Heizung eine Wartung ?  
Möchten Sie Ihr Bad sanieren ?  
Rufen Sie an, wir sind gerne für Sie da !

Engen  
07733-505-870  
www.kerschbaumer.de

**QUICK SCHUH WIRD schweizer**

**20% AUF ALLES!**

**VOM 03. - 20. JUNI 2026!**

**SINGEN** Scheffelstr. 33 **ENGEN** Bahnhofstr. 4  
**GOTTMADINGEN** Erwin-Dietrich-Str. 6

**GRÖßERES SORTIMENT - KLEINER PREIS!**

BCT Schuhhandel GmbH - Neue Welt 27 - 88471 Laupheim

**M** RECHTSANWALT  
SVEN MIRIC

Erbrecht  
Handels- und Gesellschaftsrecht  
Öffentliches Baurecht

Friedrich-List-Str. 9  
78234 Engen-Welschingen  
Tel. 07733-3604747  
E-Mail info@kanzlei-miric.de  
www.kanzlei-miric.de

**Care-by-Sauter-  
Seniorenbetreuung**

- 24 STUNDENPFLEGE
- Betreuung zu Hause



Lkr. Konstanz und Hegau  
Tel.: 07735 9380 227  
info@care-by-sauter.com

**Günstige Gelegenheit**

Der große Kleinanzeigenmarkt mittwochs und samstags im SÜDKURIER.

www.suedkurier.de/anzeigen ☎ 07531/999 4444 (Ortstarif)

Gehört zu mir.

**SÜDKURIER**





# MAUCH

## WOCHENHIT!

ANGEBOTE GÜLTIG VON  
03.06.-10.06.2026

### GROßE ROSENSCHAU

Beet- und Edelrosen in  
vielen Sorten und Farben

VERKAUFSOFFENER  
SONNTAG  
14.06.  
10-16 UHR

STÜCK  
4,99

STÜCK  
2,99



#### LAVENDEL

LAVANDULA ANGUSTIFOLIA  
Blue Scent | Topf-Ø 12cm

STÜCK  
7,99



#### FAIRY BODENDECKER ROSEN

Verschiedene Farben | 'The Fairy'  
rosa | 'Crystal Fairy' weiß | 'Fairy  
King' rot | Topf-Ø 17cm

STÜCK  
4,99

STÜCK  
2,99



#### STEPPENSALBEI

SALVIA NEMEROSA  
Verschiedene Farben | Marvel Rose  
| Sansation Blue | Topf-Ø 13cm |

STÜCK  
14,99

STÜCK  
9,99



#### SOLAR BALLON

LUMINEO  
Metall | verschiedene Farben

STÜCK  
19,99

STÜCK  
12,99



#### RISPENTHORTENSIE

HYDRANGEA PANICULATA  
Verschiedene Farben | 'Pink Light', 'White Light', 'Red Light' | Topf-Ø 17cm

STÜCK  
9,99



#### BAUERNHORTENSIE

HYDRANGEA MACROPHYLLA  
Verschiedene Farben | 7+ Blüten |  
Topf-Ø 14cm

STÜCK  
6,99



#### HORTENSILIEN- & RHODODENDRON DÜNGER

GRÜN ERLEBEN  
Auch für Azaleen, Kamelien &  
Heidelbeeren | 1kg-Packung



# MAUCH

## FAMILIENFEST

14. JUNI 10-16 UHR | VERKAUFSOFFENER SONNTAG



WALDFEE &  
SEIFENBLASEN  
SHOW  
14:00 -  
15:30UHR